An einen Haushalt. Amtliche Mitteilung

Feldkirchner Nachrichten

www.feldkirchen-graz.gv.at

MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE JUNI 2020

Gleichenfeier Neubau Kinderkrippe/Kindergarten

Gemeinderatswahl am 28. Juni 2020

Wahlzeit von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr im jeweiligen Wahllokal

Bürger*information*

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 – DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benützen! DANKE! Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage **www.feldkirchen-graz.gv.at**

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 17
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 16
	Hr. Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.	DW 31
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
	Fr. Verena Wagner	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Heike Puntigam	DW 10
	Fr. Ulrike Gölles	DW 11
	Fr. Sarah Denk	DW 13
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bautechnik	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Heike Koroschetz	DW 23
	Fr. Daniela Fras	DW 26
	Fr. Andrea Szabo	DW 21
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14

Bauhof

Öffnungszeiten	Mo - Do	07:00 – 09:00 Uhr
	Freitag	10:00 – 17:00 Uhr

Fax	(0316) 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld (03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar: Mag. Josef Loidl
Kanzleisitz: Joanneumring 11, 8010 Graz, Tel. 0316/8009
Jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr – kostenlose Beratung

Bauberatung und Raumplanung:
(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)
Der nächste Termin ist am und 28. September 2020
BM Ing. Josef **Greiner** - zwischen 16:30 und 18:00 Uhr
DI Andreas **Ankowitsch -** zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:
(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)
Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.
01.07.2020, 13.07.2020, 17.07.2020, 24.07.2020, 21.07.2020 und 28.07. 2020

Sicherheitssprechstunde durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:
jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von 17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe:	Fr. Beate Binder Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915
Gemeindekinder-garten:	Fr. Irene Pellischek Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541
Pfarrkindergarten:	Fr. Gabriele Matzer Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48
Volksschule:	Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40
Neue Mittelschule:	Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62
Schülerhort:	Fr. Gabriele Spurej Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
Mittagsbetreuung:	Fr. Daniela Fras, Tel.: (0316) 29 11 35 26
Bücherei:	Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr (während der Schulzeit) Triester Straße 55 (Kulturheim) Tel.: (0316) 29 36 66
Musikschule:	Fr. Alexandra Shams Eldin Triester Straße 55, Tel.: 0676/53 30 723
Marktmusik-kapelle:	Obman Martin Rabensteiner Tel.: 0664/ 856 23 25
Pfarrkanzlei Feldkirchen:	Tel.: 0316/29 10 60

Notrufe

Ärztenotdienst		141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133)	122
	03135:	122
Polizei-Notruf		133
Rettung-Notruf		144
Euro-Notruf		112
Polizeiinspektion Feldkirchen:		Tel.: 059 133 6133
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:		
Hr. HBI Johann Binder		Tel.: 0664/33 027 00
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:		
Hr. HBI Wolfgang Hödl		Tel.: 0676/95 42 290

Inhalt

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation 2
Bericht des Bürgermeisters 4
Information zur Gemeinderatswahl 2020 6
Kulturausschuss 8
Umwelt- und Müllabfuhrausschuss 10
Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss 13
Kürbiskernölerzeuger aus Feldkirchen bei Graz 14
Berufsinformationsmesse 15
Sommerkonzerte in der Herberts Stubn 2020 16
Pfarre Feldkirchen bei Graz 19
Eheschließungen und Jubilare 20
Geburten 22
Sterbefälle 23

Bildung & Schule

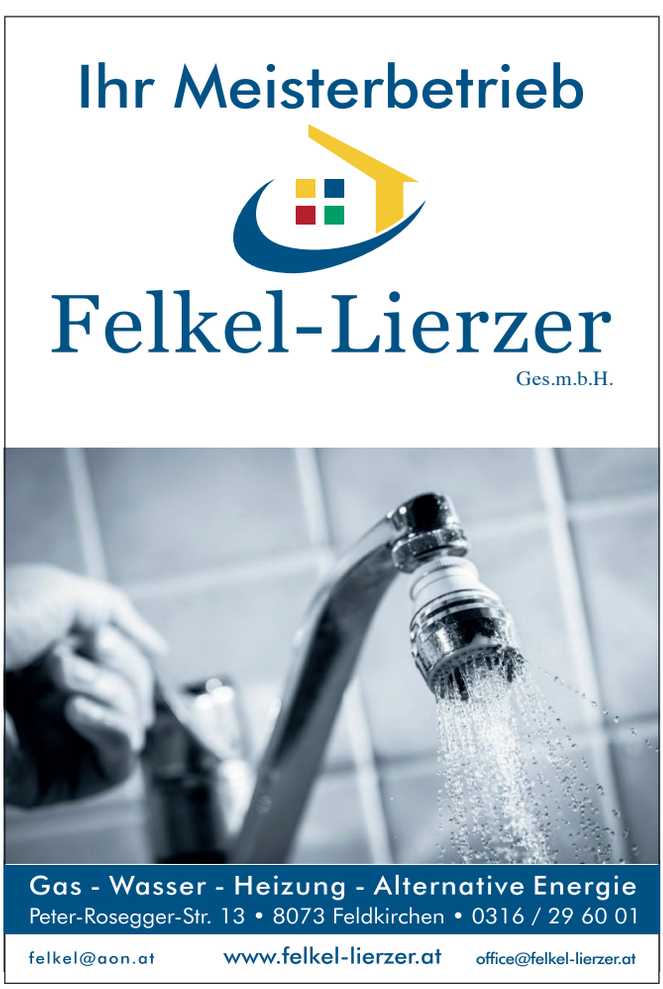
Kinderkrippe Feldkirchen 24
Kindergemeinderat Feldkirchen 25
Volksschule Feldkirchen 26
Elternverein der VS Feldkirchen 27
Neue Mittelschule Feldkirchen 28
Polytechnische Schule Feldkirchen 30
Schülerhort Feldkirchen 32
Jugendzentrum Feldkirchen 33

Verbände & Organisationen

„Sei Mensch“ 34
Selbstbestimmt und lebenswert altern 35
Rainbows Feldkirchen 36
Volkshilfe Graz-Umgebung 37
Österreichisches Rotes Kreuz 39
Musikschule Feldkirchen 40
Marktmusikkapelle Feldkirchen 41
Steiermärkische Berg- und Naturwacht 42
Pensionistenverband Feldkirchen 43
Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen 44
Naturfreunde Feldkirchen 46
Schauspielgruppe Feldkirchen 48
Feldkirchnerkleinkunst Verein 50
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen 51
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen Jugend 52
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz 54
ESV Feldkirchen bei Graz 57
TTC Feldkirchen bei Graz 58
AC-ASKÖ Feldkirchen bei Graz 60
SV Feldkirchen bei Graz 62

Termine & Vorankündigungen

Ärzte und med. Einrichtungen 63
Veranstaltungskalender 64



Bericht des **Bürgermeisters**

Werte Feldkirchnerinnen!
Werte Feldkirchner,
liebe Jugendliche!

In den letzten Wochen bzw. Monaten hat das Corona-Virus in unserem Gemeindegebiet ebenso wie im gesamten Bundesgebiet Einzug gehalten. Die außergewöhnliche Situation sowie die verhängten drastischen Maßnahmen der Bundesregierung hatten Auswirkungen auf unser Alltags- bzw. Gemeindeleben. Nur Dank des starken Zusammenhalts, der gegenseitigen Rücksichtnahme und vorbildlichen Einhaltung der Maßnahmen der Gemeindebürgerinnen und -bürger konnte die unerwartete Situation bewältigt werden. Ich hoffe, Sie konnten zusammen mit Ihren Liebsten die herausfordernde Zeit gesund und wohlauf überstehen. Mein Dank gilt all jenen Personen, die während dieser Umstände durch unerschöpflichen Arbeitseinsatz systemrelevante Einrichtungen, Betriebe und Infrastrukturen aufrechterhalten haben. Die erfolgten Einschnitte in unser Leben haben auch leider massive wirtschaftliche Auswirkungen sowohl auf Unternehmer als auch Privatpersonen. Scheuen Sie sich nicht, unsere Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung zu kontaktieren. Sie werden Sie über verschiedenste Unterstützungsmöglichkeiten bzw. Zuwendungen informieren. Zudem finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde weiterführende Informationen zu diesem Thema.

Anzumerken ist in diesem Zusammenhang, dass die steirischen Gemeinden vom Land Steiermark ausdrücklich ersucht worden sind, allgemein von „regionalen Hilfspaketen“ abzusehen. Subventionen und Förderungen von Gemeinden im Bereich des Maßnahmenbündels des Bundes könnten nämlich dazu führen, dass der Förderungsempfänger nicht mehr Geld bekommt, sondern eine Kürzung der Bundesmittel um den Gemeindezuschuss erfolgt. Im Ergebnis würde sodann die Gemeinde mit ihren Mitteln Bundesmittel lediglich ersetzen. Darüber hinaus wären derartige regionale Hilfspakete im Voranschlag einzuarbeiten, zu bedecken und vom Gemeinderat zu beraten. Aus diesem Grund sind „regionale Hilfspakete“ derzeit nicht möglich.

Bedingt durch die Ausbreitung des Corna-Virus konnte leider die erste Ausgabe der Feldkirchner Nachrichten im Jahr 2020 nicht an die Feldkirchner Haushalte versendet werden. Ich möchte jedoch die Möglichkeit nutzen und Ihnen einen Rückblick über die vergangenen Gemeindetätigkeiten geben.

An folgenden Terminen werden im Jahr 2020 **öffentliche Gemeinderatssitzungen** abgehalten:

Mittwoch, den 08.07.2020
Mittwoch, den 09.09.2020
Mittwoch, den 11.11.2020
Mittwoch, den 09.12.2020

Eine gute Nachricht: Trotz der Krise wurde an unserem **Neubau Kinderkrippe/Kindergarten** fleißig und gewissenhaft gearbeitet. Unter Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen wurde Anfang März die Gleichenfeier abgehalten. Traditionell wurde ein Richtbaum am First der Dachgleiche angebracht und der bereits fertiggestellte Meilenstein am Bau mit den dort beschäftigten Arbeitern gefeiert. Einer uralten Tradition folgend wurde von dem jüngsten auf der Baustelle ein Segensspruch zum Besten gegeben und ein Weinglas auf dem Boden zerschellt.
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13.05.2020 sich darauf verständigt, die Fa. WIKI Kinderbetreuungs GmbH mit der **Betriebsführung der Kinderkrippe/des Kindergartens** für die nächsten drei Jahre zu betrauen.

Im **Straßenbauprogramm 2020** wurde vorgesehen, im nördlichen Bereich des Radwegs R2, Bereich des Restaurants „Austüberl“, die Asphaltschicht des Radwegs zu sanieren. Zusätzlich werden Teilstücke der Flughafenumfahrungsstraße mit einer Asphaltschicht versehen und der in einem schlechten Zustand befindliche Gehsteigabschnitt an der Triester Straße, Höhe Billa-Kreuzung, für die Hortbetreuungskinder entschärft und modernisiert.

In den letzten Wochen wurde in den verschiedenen Gemeindegremien der Ankauf einer zusätzlichen **Gemeindewohnung** beschlossen. Auf der Liegenschaft „Am Türkengraben 4“ wurde eine Wohnung in der Größe 61,69m² erworben. In den kommenden Monaten wird das Objekt modernisiert und kann voraussichtlich ab Herbst zur Vermietung gelangen. Sollten Sie einen zentralen Wohnraum samt Parkplatz benötigen, können Sie gerne einen Antrag im Gemeindeamt entgegennehmen und sich vormerken lassen.

Der Fuhrpark im Bauhof der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz wurde um einen weiteren **Kipper-Anhänger** erweitert. Die Mitarbeiter im Bauhof werden künftig Transporte aller Art, unter anderem für Müll, Laub und Schotter, mit diesem Anhänger bewerkstelligen.

Achtung Terminänderung:
Aufgrund der Covid-19 Situation finden am 16.10.2020 zwei Vorstellungen unseres Kabaretts der **Kulturver-**

anstaltung „Betty O“ im Pfarrsaal Feldkirchen statt. In ihrem humoristischen Musikkabarett „unvermundbar“ wagt sie einen Blick hinter die Kulissen und nimmt selbstironisch vom Blind Date bis zum Mami-Wahnsinn, vom Urlaubsflirt bis zum Sockentango, über die Wunschfigur bis hin zum Traummann alles aufs Korn.

Die Lockerungsmaßnahmen machen es möglich, dass im Sommer die **Kinder-Betreuungsangebote Sportwoche, Kreativwoche, Tanzcamp sowie Abenteuerwoche,** veranstaltet von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, nach der derzeitigen gesetzlichen Lage stattfinden können.

Die Siedlungsgenossenschaft Rottenmanner errichtet in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Daisys Wohnhäuser am Tomibauerweg. Die ersten beiden Wohnhäuser, westlicher Bauabschnitt, wurden bereits fertiggestellt. Anfang März konnten die neuen Feldkirchnerinnen und Feldkirchner bei der **feierlichen Schlüsselabgabe** begrüßt werden.

In letzter Zeit sorgt **Hundekot** in Feldern, Wiesen, Spielplätzen und öffentlichen Grünflächen immer wieder für Ärger und Probleme. Vor allem öffentliche Grünflächen sowie Parkanlagen werden durch Hundekot stark belastet. Zu Recht wird jedermann auch zustimmen, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen und öffentlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist. Bitte bedenken Sie, dass durch Hundekot verunreinigte landwirtschaftliche Flächen als Futtermittel unbrauchbar sind. Liebe Hundehalterinnen und lieber Hundehalter: Um ein gemeinsames, positives Zusammenleben zu bewerkstelligen, werden Sie gebeten, den Hundekot in einem Sackerl zu verwahren und sich davon an einer dafür vorgesehenen Abgabemöglichkeit zu entledigen.

Der neue Ersatzwahltermin für die Gemeinderatswahl ist nunmehr aufgrund der coronabedingten Verschiebung der 28. Juni 2020. Bitte machen Sie gerade in diesen schwierigen Zeiten von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Nähre Informationen finden Sie auf Seite 6.

Ich wünsche Ihnen für die kommenden Monate viel Kraft und viele Sonnenstunden, die Sie gemeinsam mit Ihren Liebsten verbringen können.

Ihr Bürgermeister
Erich Gosch

KATZBECK
Fenster & Türen

© Van Luelik

Besuchen Sie unser Fenster-Atelier in Feldkirchen. Wir freuen uns auf Sie!
Triester Straße 195, 8073 Feldkirchen, Nähe Flughafen | Tel.: 03382 / 735-333 | www.katzbeck.at

INFORMATION ZUR GEMEINDERATSWAHL 2020

Der neue Ersatzwahltermin für die Gemeinderatswahl ist nunmehr aufgrund der coronabedingten Verschiebung der 28. Juni 2020, 8:00 bis 13:00 Uhr.

Stimmen, die bereits mittels Wahlkarte oder bei der vorgezogenen Stimmabgabe am 13. März 2020 abgegeben wurden, behalten ihre Gültigkeit. Ebenso behalten bereits beantragte Wahlkarten ihre Gültigkeit.

Bitte beachten Sie, dass eine Stimmabgabe aber nur dann zulässig ist, wenn Sie weder am Tag der vorgezogenen Stimmabgabe (dh. 13.03.2020) noch mittels Briefwahl Gebrauch gemacht haben. Voraussichtlich ab 15. Juni 2020 erhalten Sie eine neue Wahlinformation.

Wie kann ich wählen?
Wahlberechtigte Personen können per Briefwahl mittels Wahlkarte oder im Wahllokal am Wahltag wählen:

a) Wählen mit Wahlkarte
Falls Sie am Wahltag aller Voraussicht nach verhindert sein sollten, in Ihrem Wahllokal die Stimme abzugeben, können Sie eine Wahlkarte anfordern.
Wahlkarten können online rund um die Uhr über die Homepage „www.wahlkartenantrag.at“ bis Mittwoch, 24. Juni 2020, 23:59 Uhr bestellt werden.
Sie können eine Wahlkarte aber auch schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte und dem Rücksendekuvert portofrei bis Mittwoch, 24. Juni 2020, beantragen.
Es besteht ebenso die Möglichkeit, die Wahlkarte persönlich in der Gemeinde bis Freitag, 26. Juni 2020, 12:00 Uhr zu beantragen. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Reisepass oder Führerschein) mit.
Achtung: Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Vor dem Wahltag ("Briefwahl")
Im Falle der Briefwahl muss die Wahlkarte spätestens bis zum Schließen des letzten Wahllokals bei der Gemeinde einlangen. Bitte vergessen Sie bei der Briefwahl nicht auf die Unterschrift auf der Wahlkarte; ohne diese ist Ihre Stimme leider ungültig!

Am Wahltag
Sie können aber selbst noch am Wahltag Ihre Wahlkarte im Wahllokal abgeben. In diesem Fall muss die Wahlkarte ausgefüllt, bereits unterschrieben und zugeklebt sein.
Es besteht darüber hinaus am Wahltag noch die Möglichkeit, mit Ihrer Wahlkarte in den Wahllokalen persönlich Ihre Stimme abzugeben. In diesem Fall darf die Wahlkarte nicht ausgefüllt, nicht unterschrieben und nicht zugeklebt sein.

b) Wählen im Wahllokal
Die Wahllokale in unseren 7 Wahlsprengeln stehen Ihnen am 28. Juni 2020 von 8:00 bis 13:00 Uhr zur Verfügung. Nähere Informationen zu Ihrem Wahllokal/Sprengel erhalten Sie – wie oben angeführt – per Wahlinformation.

Bitte bringen Sie zur Wahl im Wahllokal mit:
- den personalisierten Abschnitt aus der zugesandten amtlichen Wahlinformation
- einen amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Reisepass oder Führerschein)

Beachten Sie bitte die Empfehlungen im Wahllokal (vorbehaltlich kurzfristiger Änderung):
- Es muss bitte ein – einfacher – Mund-Nasen-Schutz/Gesichtsvisier getragen werden
- Bitte die Hände desinfizieren

- Es ist bitte ein Abstand einzuhalten
- Bitte in Ellenbogen niesen und husten oder ein Papiertaschentuch verwenden
- Bitte das Wahllokal sofort verlassen
- Bitte bringen Sie Ihr eigenes Schreibgerät mit; es wird Ihnen aber selbstverständlich ein Einwegschreibgerät zur Verfügung gestellt, wenn Sie keines mitbringen

Bitte machen Sie gerade in diesen schwierigen Zeiten von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Sie haben noch Fragen zur Wahl?
Für weitere Auskünfte zum Ablauf der Wahl steht Ihnen die Abteilung Wahlen, Frau Marina Schlager, 0316 291135-12, oder Frau Ulrike Gölles, 0316 291135-11, sowie die Amtsleitung gerne zur Verfügung.

Die Gemeindeverwaltung

Förderungszuschuss für ansässige Gastronomiebetriebe bei Investitionen im Zusammenhang mit dem generellen Rauchverbot

In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 28.04.2020 wurde beschlossen, alle in Feldkirchen ansässigen Gastronomiebetriebe bei Investitionen im Zusammenhang mit dem generellen Rauchverbot, nach Vorlage einer Rechnung (Ausstellung ab 01.10.2019), einmalig mit einer Förderung von max. € 500,- zu unterstützen. Investitionen können zum Beispiel Heizsysteme, Tische und Stühle usw. sein. Der Förderantrag kann im Gemeindeamt ausgehändigt oder über die Homepage https://www.feldkirchen-graz.at/ heruntergeladen werden.

Die Gemeindeverwaltung

Feldkirchnerhof
Restaurant

Diese Gaumenfreude gönn ich mir...

Gästezimmer, Tages-Menü, Hochzeiten, Catering, Buffet,
Familienfeiern, Betriebsfeiern, Tanzabende, Spezialwochen

Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 46 27 63 - office@feldkirchnerhof.at - www.feldkirchnerhof.at

Sie haben uns in außergewöhnlichen Zeiten unterstützt

Es waren und sind anspruchsvolle Zeiten für die Menschen im ganzem Land und darüber hinaus.

Daher wollen wir uns aufs herzlichste bei all unseren Gästen, Kunden, Mitarbeitern, Gemeinden, Vereinen, Lieferanten uvm. für die Treue und den Zusammenhalt bedanken.

Arno und Christa
Krautner

Studio 7
Wellnesscenter

Diese Wellnesspause gönn ich mir...

Kosmetik, Fußpflege, Nagelstudio, Permanent Make-up, Microblading,
Wimpernverlängerung, Körperhaarentfernung, Bräunungsdusche, Manikü̈ren, uvm.

Triester Straße 60, 8073 Feldkirchen

Tel.: +43 (316) 29 71 33 - office@studio-7.at - www.studio-7.at

KULTURAUSSCHUSS

.... wer hätte gedacht, dass dies die letzte Gemeindeveranstaltung für lange Zeit sein wird ....

STEYR 15er CLUB FELDKIRCHEN

Heuer wurde wieder der alle zwei Jahre stattfindende Faschingsumzug durch unser Ortsgebiet, veranstaltet vom Steyr 15er Club Feldkirchen und der Gemeinde Feldkirchen, durchgeführt.

Die vielen Schaulustigen entlang der Strecke und die zahlreichen aktiven Umzugsteilnehmer, bestehend aus neun Umzugswägen und fünf Fußgruppen, machten diese Veranstaltung wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt.

Auf diesem Wege möchte sich der Steyr 15er Club Feldkirchen bedanken:

- beim „hervorragend“ schönen warmen Wetter
- bei den Kostümierten und den zahlreichen Teilnehmern mit ihren aufwendig gestalteten Wägen
- bei den zahlreichen Zuschauern für die rege Teilnahme
- bei unserer zehnköpfigen Jury bestehend aus einer Delegation unserer Gemeinde, den Leitern der Raiffeisenbank Region Graz Thalerhof und der Steiermärkischen Sparkasse, unserem Pfarrer Mag. Edmund Muhrer, Karin Krois von der Firma Steindlbau und zwei Vertretern unserer Kulturpartnergemeinde Hennstedt, die dafür extra aus dem Norden von Deutschland angereist waren
- bei den Sponsoren für die Unterstützung und bei den vielen Helfern, die diese gelungene Veranstaltung erst ermöglicht haben

Im Namen der Gemeinde einen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit mit dem Steyr 15er Club und an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Herzlichen Glückwunsch auch an alle Gewinner!

Veranstaltung „Betty O“ Achtung Terminänderung!

Aufgrund der Covid-19 Situation finden am 16.10.2020 zwei Vorstellungen unseres Kabaretts von „Betty O“ statt.

Nähere Informationen folgen.

RE-ZERTIFIZIERUNG

Ihre Meinung und Ihre Wünsche sind UNS wichtig!

Feldkirchen will familienfreundlich bleiben und noch familienfreundlicher werden!

Feldkirchen ist familienfreundlich und möchte noch familienfreundlicher werden – daher nimmt die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz an einer Re-Zertifizierung des Audits familienfreundlichegemeinde teil. Der Beschluss zur Teilnahme wurde bereits im Vorjahr am 15. Mai 2019 im Gemeinderat gefasst. Gleichzeitig wurde auch um das unicef Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ angesucht. Dessen Themenschwerpunkte Partizipation, Freizeit, Sicherheit, kinder- und familienfreundliche Verwaltung und Politik, Gesundheit, Familien- und schulergänzende Betreuung sowie Bildung sind.

Bei dem Re-Zertifizierungs Audit familienfreundlichegemeinde haben wir wieder alle Lebenssituationen und Lebensphasen durchleuchtet. Egal ob es sich um Familien mit Säuglingen, Kleinkindern oder schulpflichtigen Kindern handelt, um alleinerziehende Mütter oder Väter, Eltern, deren Kinder aus dem Hause sind, Menschen mit Behinderung, um Seniorinnen und Senioren oder Zugezogene.

Ein Projektteam unter der Leitung von Frau GR. Mag. Christa Modl erarbeitete acht Maßnahmen, welche seitens der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz in den nächsten drei Jahren umgesetzt werden sollen.

In der Gemeinderatsitzung vom 13. Mai 2020 wurden diese Maßnahmen vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

- Wickeltische und Kindernest zur Versorgung der Jüngsten im öffentlichen Gemeindebereich
- Familienfreundliche Gesundheitsworkshops
- Coole Elternschule
- Verbesserung des Jugendzentrums
- Ausstattung des Schulhofs mit Spielgeräten
- Bau eines Turnsaals
- Maßnahme zur Verbesserung der Berollung der Marktgemeinde Feldkirchen
- Kurs für BürgerInnen mit zu pflegenden Angehörigen

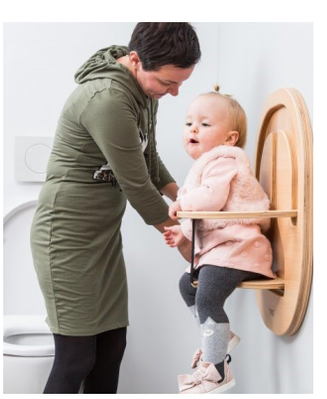
Ihre Meinung ist weiterhin gefragt!

Melden Sie uns zurück, wie es Ihnen in Feldkirchen gefällt. Teilen Sie uns mit, was aus Ihrer Sicht für Familien noch verbessert werden könnte!

Folgende Personen können Sie kontaktieren, wenn Sie Wünsche und Anliegen einbringen wollen:

Projektleiterin: Mag. Christa Modl christa.modl@chello.at

Projektunterstützerin der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz:
Heike Puntigam Tel.: 0316/291135-10 oder h.puntigam@feldkirchen-graz.gv.at



Umwelt- und Müllabfuhrausschuss

Die weltweite Coronasituation stellt unser Leben auf den Kopf und wird uns auch noch in den nächsten Monaten begleiten. Doch auch jetzt gilt: Klimaschutz ist wichtiger denn je!

Bereits im Jänner fand im Eingangsbereich des Gemeindeamtes die Eröffnung der Ausstellung **Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel** statt, zu der der Umweltausschuss der Marktgemeinde Feldkirchen geladen hatte.

Wir durften dazu Herrn Johann Kandler, der als Experte des Klimabündnis Österreich, die Besucher in den Inhalt der Ausstellung einführte und Herrn Fritz Hofer vom Klimabündnis Steiermark begrüßen.

Bürgermeister Erich Gosch wies in seiner Eröffnungsrede darauf hin, dass die Marktgemeinde Feldkirchen nun **beinahe seit 25 Jahren Mitglied des Klimabündnisses** ist und durch die Teilnahme an verschiedenen Aktivitäten immer wieder Klimaschutzthemen aufgreift.

Anschließend fand der interessante Vortrag **Herausforderung Nachhaltigkeit – Klimawandel global betrachtet** durch Herrn Johann Kandler statt.

Den Besuchern wurde dabei vor Augen geführt, welche Auswirkungen unser Verhalten global gesehen hat, wie wichtig Maßnahmen zum Klimaschutz sind und was auch jeder Einzelne dazu beitragen kann.

Gerade jetzt hat das Zurückgreifen auf heimische und regionale Lebensmittel für viele Menschen an Bedeutung gewonnen – durch den bewussten Einkauf regionaler und saisonaler Lebensmittel kann neben der Stärkung der heimischen (Land-)Wirtschaft auch ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden! Nutzen auch Sie daher die Möglichkeit, bei unseren regionalen Betrieben, die ein vielfältiges Angebot bieten, einzukaufen.

Sie bieten Ferienbetreuung an?

Wir suchen Ferienbetreuungsangebote für (alle) Schulferien: Von Mehrtages-Camps, Halbtages- oder Tagesbetreuungen bis hin zu themenbezogenen Workshops u.v.m.

Kontaktieren Sie die **Kinderdrehscheibe** und lassen Sie Ihr Angebot **kostenlos eintragen**: M: 0676 8708 33065 oder E: pia.derler@stmk.volkshilfe.at

FERIEN BETREUUNG

Sie suchen eine Ferienbetreuung?

Dann sind Sie bei uns richtig.
Wir sammeln auf unserer Plattform für Sie **Ferienbetreuungsangebote in der Steiermark**.

Ferienbetreuung online finden bzw. kostenlos eintragen!

Mit finanzieller Unterstützung des
AMS Arbeitsmarktservice Steiermark
Das Land Steiermark – Bildung, Gesellschaft, Gesundheit und Pflege
Bundesministerium Arbeit, Familie und Jugend

www.plattformferienbetreuung.at

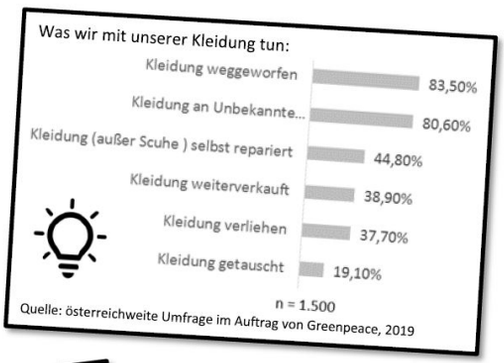
Der Umwelt- und Müllabfuhrausschuss beschäftigt sich auch intensiv mit der Re-Use-Thematik.

Im Rahmen unserer „Wiederverwenden statt Wegwerfen“ - Aktionswochen haben Sie die Möglichkeit, noch gebrauchsfähige Dinge, für die Sie selbst keine Verwendung mehr haben, einer Wiederverwendung zuzuführen. Im April musste unsere Aktionswoche coronabedingt zwar abgesagt werden, aber von 12. bis 15. Oktober wird die Sammelwoche stattfinden.

Altkleidung - schon gewusst ...

Steirer und Steirerinnen besitzen im Durchschnitt 85 Kleidungsstücke pro Person.

Davon werden 13% (4 Millionen Kleidungsstücke) nie, fast nie oder nur selten getragen. (Greenpeace, 2019)



„Das Recycling von Altkleidung ist das größte ungelöste Problem der Modebranche.“ (ORF.at)

Pro Jahr fallen in Österreich 115.000 Tonnen Alttextilien an
ca. 70.000 Tonnen → Restmüll!
ca. 40.000 Tonnen → Altkleidersammlung
(Südwind/Clean Clothes Kampagne, 2019)

Nachhaltiger Kleiderkonsum heißt: weniger kaufen, möglichst lange tragen & gebrauchte Kleidung ins Auge fassen.

Second Hand Kleidung beinhaltet weniger Schadstoffe & Vintage ist hip ☺

Studien zufolge ist auch der Anteil an Kleidung, der im Müll landet, im Steigen begriffen. Kleidung wird einerseits immer billiger, andererseits aber auch immer kürzer oder teilweise gar nicht getragen, bevor sie im Müll landet. Neben den steigenden Müllbergen resultiert daraus auch die Verschwendung von wertvollen Ressourcen.
Eine Möglichkeit, Kleidungsstücke, die noch völlig in Ordnung sind, die man aber selbst einfach nicht mehr tragen möchte oder die ein Fehlkauf waren, einer sinnvollen Weiterverwendung zuzuführen, ist es, diese an andere Personen weiterzugeben. So kann auch die Verwendungsdauer der Kleidungsstücke verlängert werden.

Es freut mich besonders, dass sich in Feldkirchen ein Team gefunden hat, dem ein nachhaltiger und bewussterer Umgang mit Kleidung ein großes Anliegen ist und das gemeinsam mit dem Umweltausschuss den 1. Feldkirchner Kleidertausch veranstalten wird.

Bereits jetzt möchte ich Sie dazu herzlich einladen!
Stattfinden wird der 1. Feldkirchner Kleidertausch voraussichtlich am 10. Oktober zwischen 14 und 17 Uhr. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie zeitgerecht.

Für unsere Kinder und Jugendlichen können wir am 23.7.2020 auch heuer wieder einen Ferienworkshop "Aus alt mach neu" anbieten. Dazu ist allerdings eine Anmeldung direkt im Gemeindeamt notwendig, da die Teilnehmeranzahl beschränkt ist.

GRin Helene Ruhmer
Obfrau des Umwelt und Müllabfuhrausschusses

AWV GRAZ-UMGEBUNG
Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Ferienaktion 2020

Upcycling - aus alt mach neu!

Wir werden gemeinsam 2 bis 3 Abfalleimern im Gemeindegebiet etwas mehr Farbe verleihen!
Mit coolen Sprüchen und farbígen Akzenten sollen BürgerInnen motiviert werden, ihre Abfälle in den Behälter und nicht in der Umwelt zu entsorgen.

Datum: 23.7.2020
Ort: ASZ/Bauhof
Altersgruppe: 7 - 13 Jahre
Dauer: 09:00 bis 12:00 Uhr
Anmeldung:
Direkt im Gemeindeamt
Für das leibliche Wohl sorgt die Gemeinde!

Zusätzlich gibt es in einem kleinen Workshop Hintergrundwissen zu einem speziellen Abfallthema und wir toben uns zwischendurch bei Umweltspielen aus.

Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung, Feldkirchner Straße 96, 8055 Seiersberg-Pirka,
Ansprechperson: Mag. Karin Nußmüller-Wind (0664/8205401) nussmueller-wind@abfallwirtschaft.steiermark.at

AWV GRAZ-UMGEBUNG

Super-Mülli und die Biotonne

Zitrusschalen	Biotonne
Teebeutel	Biotonne
Hühnerknochen	Biotonne
Knochen (außer Hühnerknochen)	Restmüll
„kompostierbare“ Kaffeekapseln	Restmüll
„kompostierbare“ Verpackungen	Gelber Sack
„kompostierbare“ Katzenstreu	Restmüll
Haustierkot	Restmüll
Topfpflanzen (OHNE Topf!)	Biotonne
Lebensmittel (OHNE Verpackung!)	Biotonne

KEIN PLASTIK!

Biomüll am besten lose sammeln oder in einem Papiersack. „Kompostierbare“ Stärke-Säcke dürfen in der Steiermark nicht in den Biomüll!

Gut getrennt ist halb recycelt!

Abfalltrennung beginnt im Haushalt

Abfälle sind wertvolle Rohstoffe

Je genauer und sorgfältiger Haushalte oder Betriebe Abfälle bereits getrennt sammeln, desto leichter ist die Verwertung. Sortieranlagen können nicht so gut und sauber trennen wie durch Vortrennung im Haushalt erzielt wird. Mit einzelnen Fehlwürfen und Störstoffen können die Anlagen umgehen, aber je besser zuhause getrennt wird, umso leichter können die unterschiedlichen Verpackungen in den Anlagen nach Kunststoffarten und Metallen sortiert und danach auch recycelt werden. **Restmüll** wird in Splittinganlagen behandelt und in eine heizwertreiche Fraktion für eine nachfolgende **thermische Verwertung (Verbrennung)** und in eine heizwertarme Fraktion für eine nachfolgende biologische Behandlung getrennt. In der Splittinganlage werden nur die ca. 5% Metallverbundstoffe (Eisen und Nicht-Eisen Metalle) herausgefiltert und einem Recycling zugeführt.

Folgende Abfälle sollten in jedem Haushalt getrennt gesammelt werden und gehören nicht in den Restmüll:

- ⇒ Bioabfälle
- ⇒ Altpapier/Karton
- ⇒ Altglas (Glasverpackungen)
- ⇒ Altmetalle (Dosen und andere Metallverpackungen)
- ⇒ Kunststoffverpackungen (PET-Flaschen, Chipssackerl, etc.)
- ⇒ Problemstoffe (Spraydosen mit Restinhalt, Lösungsmittel- und Lackreste etc.)
- ⇒ Altkleider
- ⇒ Elektroaltgeräte
- ⇒ Lithium-Ionen-Akkus und Batterien

Abfalltrennung ist klimaschonend und energiesparend

Viele Stoffe benötigen bei der Primärproduktion große Mengen an **Energie und verursachen viele Treibhausgasemissionen**. Die Treibhausgasemissionen, die z.B. bei der Produktion einer Gewichtstonne neuer Aluminium-Produkte entstehen, können durch den Einsatz von rückgewonnenen Altstoffen um bis zu 97% reduziert werden. Bei Grünglas lassen sich im Vergleich zur Primärproduktion rund 40% und bei PET-Flaschen (30% Recyclinganteil) mehr als 20% einsparen.

Abfalltrennung spart Geld

Die Berechnung der Abfallgebühren erfolgt neben der Grundgebühr auch anhand der Behältergröße (Volumen) oder des Gewichts pro Abfuhr oder der Anzahl der Entleerungen. Durch **Restmüllreduktion** können hier **Kosten gespart** werden. Die Entsorgung von Verpackungen (Papier, Metall, Kunststoff, Glas etc.) wird bereits beim Kauf des Produktes mitbezahlt. **Landet die Verpackung aber im Restmüll zahlen Sie doppelt! Restmüll ist durch die Aufbereitung und Verbrennung die teuerste Abfallfraktion im Haushalt.**

AWV GRAZ-UMGEBUNG
Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

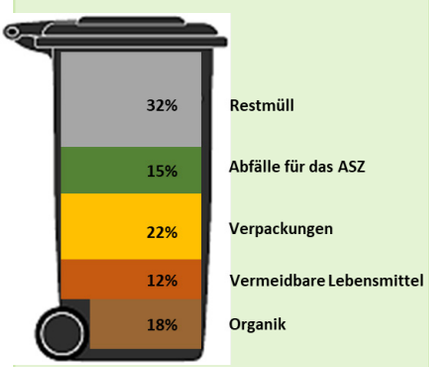
Warum Abfalltrennung wichtig ist

Jährlich fallen **im Bezirk Graz-Umgebung** mehr als 70.000 Tonnen Abfall an. **Die größte Fraktion ist mit mehr als 14.000 Tonnen der Restmüll. Vieles, das falsch im Restmüll landet, ist Wertstoff** (Papier, Glas, Metall, Kunststoff) und könnte als Sekundärrohstoff, bei richtiger Abfalltrennung, in den Kreislauf rückgeführt werden.

Oft ist es aber gar nicht so einfach, seine Abfälle richtig zu trennen - schließlich gibt es vor allem bei den Verpackungen viele verschiedene Materialien, Formen und Zusammensetzungen:

* Im **Abfalltrennblatt** finden Sie die wichtigsten Informationen auf einen Blick.
* Alle, die es ganz genau wissen wollen, finden eine alphabetische Auflistung im **Abfall-Trenn-ABC.**

Trenninfos finden Sie auf unserer website unter Abfallberatung / Informationsmaterial.



Quelle: Steirische Restmüllanalyse 2018/2019

Tipp: Abfallvermeidung

Die beste Möglichkeit nachhaltig und kostensparend zu handeln, ist natürlich den Abfall zu vermeiden. So braucht er gar nicht erst getrennt gesammelt, aufbereitet und wiederverwertet werden.

Weitere Informationen
finden Sie
auf unserer Homepage unter
www.awv-graz-umgebung.at
Gerne beantworten wir Ihre Fragen
auch telefonisch!
Sie erreichen uns unter der Nummer
0316 680040.

Die Abfallberaterinnen
des Abfallwirtschaftsverbandes
Graz-Umgebung

Angelika Lingitz, AWV GU, 2020

Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss

Werte Feldkirchnerinnen, werte Feldkirchner!

Die Corona-Krise war für jeden spürbar und die Regelungen, vor allem aber die Angst, drang auch in die privatesten Bereiche vor, was wenige Monate zuvor wohl niemand für möglich gehalten hätte. Auch wenn viele sich über einen bezahlten „Zwangsurlaub“ und mehr Zeit mit ihren Liebsten freuten, wurde man sich auch sehr rasch der Folgen dieser Krise bewusst. Als erste sicherlich den unmittelbar - teilweise fristlos - Entlassenen und die Unternehmen, später aber auch den vielen Menschen, die sich in Kurzarbeit begeben mussten beziehungsweise diejenigen, welche auch in Zukunft um ihre Jobs fürchten müssen. Auch wenn so mancher die Lohn- und Gehaltskürzungen der „Kurzarbeiter“ von bis zu 20 % belächelte, darf nicht vergessen werden, dass ebenso sämtliche Zulagen gestrichen wurden, welche oft mehr als die Kürzung selbst ausmachen und so für viele existenzielle Einschnitte bedeuten. Sollten Sie davon betroffen sein, bitte ich Sie, mit mir oder mit der Gemeinde Kontakt aufzunehmen.

Situationsbedingt mussten wir auch die von der Gemeinde bereits geplante Zeckenschutzimpfung, den Selbstbehauptungskurs mit Beatrix Hütter sowie den Gesundheitsabend mit Demenztrainerin Manuela Künstner und DarmCoach Marco Privitera absagen. Wir werden diese so bald als möglich nachholen.

Seit der Gleichenfeier im März ist auf der Baustelle des/der neuen Kindergartens/Kinderkrippe in der Kulmistraße viel geschehen. Leider wurden auch die Arbeiten aufgrund der Covid-19 Gesetze und Verordnungen stark beeinträchtigt. Obwohl Baustellen weder gesperrt noch Arbeiten eingestellt werden mussten, entstanden durch z.B. Abstands- und Hygieneregeln aber doch direkte Mehrkosten. Dennoch wird tatkräftig an der pünktlichen Fertigstellung gearbeitet. Im September werden nun zwei neue Kindergartengruppen mit etwa 50 Kindern sowie eine Kinderkrippengruppe mit etwa 12 Kindern öffnen. Die Verwaltung der neuen Einrichtung wird – vorerst auf 3 Jahre beschränkt - in die Hände der WIKI Kinderbetreuungs GmbH gelegt. Ebenso einigte man sich im Ausschuss einstimmig darauf, die Öffnungszeiten an die bestehenden Einrichtungen anzugleichen.

Am Freitag, dem 26. Juni 2020, findet wieder in der Aula der Volksschule eine Blutspendeaktion des Roten Kreuzes statt. In der Zeit von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, Blut zu spenden und somit Leben zu retten!

Natürlich werden auch hier alle Sicherheitsmaßnahmen und Hygienevorkehrungen getroffen.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und bleiben Sie gesund!

Gemeindekassier
Robert Mörth
Sozial, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschussobmann

Tel. 0043 (0)664 53 47 0 45
Fax.: 0043 (0)316 29 34 28
robert.moerth@fpoe-feldkirchen.at

Kürbiskernölerzeuger aus Feldkirchen bei Graz wurden von der Landwirtschaftskammer Steiermark **ausgezeichnet!**

Dieses Jahr hat **die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. zum 21.** Mal stattgefunden. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles. Im Weiteren soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen prämierten Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.

Aus unserer Gemeinde wurden folgende Kernölerzeuger prämiert:

- **Esterer GmbH, Triester Straße 95**
- **Mellacher Anna, Mellacherweg 3**

Herzliche Gratulation!
Bürgermeister Erich Gosch

Berufsinformationsmesse GU6

Karriere auf dem Höhenflug: Berufsorientierung am Grazer Flughafen

„Check-In Deine berufliche Zukunft“ lautete das Motto der diesjährigen Berufsinfomesse der GU6, welche am 07. und 08. Februar unter großem Anklang am Grazer Flughafen stattfand.

Das erklärte Ziel der Messe: Brücken zwischen Jugendlichen und den regionalen Unternehmen und Ausbildungsstätten zu bauen, indem eine Übersicht über schulische und berufliche Aus- und Weiterbildungsangebote geschaffen wird.

„Neben persönlichen Beratungsgesprächen ist praktisches Ausprobieren dabei ein wichtiger Teil der Messe, damit Interessierte gleich einen Einblick in die einzelnen Unternehmen erhalten“, so Kerstin Hausegger-Nestelberger MA MA, verantwortlich für die Regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung im Steirischen Zentralraum. Dieser umfasst neben dem Bezirk Graz-Umgebung die Stadt Graz sowie den Bezirk Voitsberg.

Auf Initiative der GU6-Gemeinden (Feldkirchen bei Graz, Kalsdorf bei Graz, Premstätten, Seiersberg-Pirka, Werndorf, und Wundschuh) wurde die Berufsinfomesse vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum zum zweiten Mal als Projektträger umgesetzt und durch Regionsmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.

Neben einen umfassenden Beratungsangebot bot der Flughafen Graz am Freitag mit kostenlosen Flughafenführungen ein besonderes Highlight für Schulen, zudem gab es am Samstag die Möglichkeit, kostenlose Bewerbungsfotos zu machen.

Bürgermeister Erich Gosch „Ich freue mich sehr, dass der Anklang so groß war und zahlreiche Interessierte sich die Chance nicht entgehen ließen, sich vor Ort von kompetenten AnsprechpartnerInnen beraten zu lassen.“

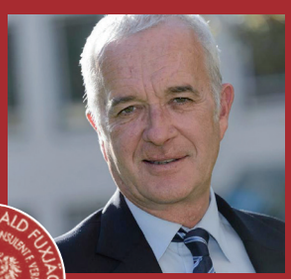
„Die Berufsinfomesse der GU6-Gemeinden wird vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger umgesetzt und durch Regionsmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.“

Steirischer Zentralraum

Fotos © Zeiringer Uniservice

Das Land Steiermark

Sie wollen ein Grundstück teilen oder brauchen einen Besitzplan oder einfach nur gesicherte Grenzen?



DI Gerald Fuxjäger
Ziviltechniker und
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger

Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und Vermessungsfragen kompetent und verständlich.

Die erste Beratung ist kostenlos.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns.

VERMESSUNG
ADP RINNER

ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstraße 4
A-8010 Graz
T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at
W www.adp-rinner.at

Sommerkonzerte in der Herberts Stubn 2020

Selma Adzem
Freitag, 03.07.2020
19.00 Uhr

Ein wunderbarer stimmungsvoller Abend erwartet Sie in der Herbert Stubn. Selma Ertl sorgt mit ihrer souligen Stimme für ein Wohlfühlambiente. Gemeinsam mit ihrem Gitarristen Manuel Schuster interpretiert sie internationale Lieder auf ihre eigene glanzvolle Art!

Da Wolf & die Ausgefuxtn Hund
Fr, 17.07.2020 19.00 Uhr

Der Wolf ist zurück! „Lieder mit Ein- und Aussicht!“ Nach vielen Jahren im musikalischen Wilden Westen ist er wieder heimgekehrt ins Land der Berge.
„Da Wolf“ Wolfgang Schober (Stimme, Gitarre), Markus Steinrück (Gitarre) und Gerhard Steinrück (Bass)

Christian Masser und Gerhard Steinrück
Fr, 24.07.2020 19.00 Uhr

Chrsistian Masser interpretiert feine Country- und Folkslieder über Eisenbahnen, Baumwollfelder und Knastbrüder, über Liebe, Treue und Verrat… alles, was die menschliche Seele bewegt.
Christian Masser und Gerhard Steinrück (Kontrabass)

Hombi Singer´s
Fr, 14.08.2020 19.00 Uhr

Evergreens aus den 50er und 60er Jahren mit Hans Gutmeyr,
Helmut Schouppe und Irmgard Maurer

„Nette Eltere Herren“
Fr, 21.08.2020 19.00 Uhr

Vier „Nette Eltere Herren“ vereinen Alltagssituationen mit angeschrägter Lebenserfahrung und verpacken das Ganze in eigenen Liedern mit unkonventioneller Rockmusik. Was da herauskommt, sind sonderbare und – im wörtlichen Sinn – merkwürdige Lieder mit Sofort- und Langzeitwirkung. Mit Kurt Greilberger (Bassgitarre), Gerhard Paar (Keyboards) Willi Paar (Schlagzeug)und Werner Zinkl (Gitarre)und natürlich bei allen vieren Gesang.

HERBERT'S STUBN

Eintritt: freiwillige Spende für die Musik

Alle Veranstaltungen finden nur bei Schönwetter im Gastgarten der Herberts Stubn statt.

Reservierungen unter
www.herberts-stubn.at
0316/241700
0664/3115629

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker und das Team der Herberts Stubn!

Vorankündigung Country-Blues Brunch

Country-Blues Brunch mit „The Mysterious Bluesmen“, „Southern Accent“ und „Charlie und die Kaischlabuam“

im Gastgarten der Herberts Stubn

So, 13.09.2020 11.00 Uhr

The Mysterious Bluesmen
Das groovige Trio um den Grazer Sänger und Gitarristen Christian Masser greift tief in die Blues-Schatzkiste (Songs von B.B.King, John Lee Hooker, Muddy Waters und Eigenkompositionen) und tritt mit dem Publikum eine Reise in die Bluesclubs der South-Side von Chicago und des Mississippi-Delta an. Christian Masser (Gesang/Gitarre), Gerhard Steinrück (Kontrabass), Fabian Steinrück (Schlagzeug)

Southern Accent
Wolfgang Schober (Gesang/Gitarre/Harp), Monika Ruppnig (Geige/Mandoline/Gesang) und Christian Schäfer (Kontrabass/Gesang) genügt ein einziges Mikrofon in der Bühnenmitte, um den Sound traditioneller Bluegrass- und Country-Music erklingen zu lassen. Songs von Johnny Cash, Steve Earle, Hank Williams oder Tom Petty werden mit viel Herz interpretiert.

Charlie und die Kaischlabuam
Stell dir vor, die Kernbuam fahren für längere Zeit nach Louisiana, dann weiter nach Jamaica, und lassen das dort Gehörte in ihre Musik einfließen - dann hast du die Kaischlabuam! Steirischer Dialekt trifft auf Country, New Orleans und Reggae.
Charlie Kainz (Gesang/(Blech-)Gitarre), Robert Masser (Gesang/Jazzgitarre), Christoph Wundrak (Minituba bzw. "Infanteriecello")

Eintritt Musik
Vorverkauf: € 18,00
am Sonntag: € 20,00
Brunch: € 18,00/Person

Reservierungen unter:
www.herberts-stubn.at
0316/241700
0664/3115629

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker und das Team der Herberts Stubn!

JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen
Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr
8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at
FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!
FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Der Sommer ist da!

Für viele von uns fällt der heurige Strandurlaub im Süden auf Grund der besonderen Begebenheiten ins Wasser, dennoch müssen wir nicht auf unseren verdienten Urlaub verzichten.

Vielmehr gibt uns die jetzige Situation die Möglichkeit unser wunderschönes Heimatland Österreich zu erkunden. Sei es beim Baden in einem unserer glasklaren Seen oder beim entspannten Wandern in den Bergen.
Wichtig dabei ist, die Haut vor Sonnenbestrahlung zu schützen um Sonnenbrand zu vermeiden.
Der Sonnenbrand ist die häufigste Form akuter Hautschädigung durch UV-Strahlung.
Die in die Haut eindringende UV-Strahlung schädigt die Hautzellen so stark, dass dies zu Entzündungsreaktionen und zu verbrennungsähnlichen Symptomen führt.
Neben dem Sonnenbrand treten bei entsprechend empfindlichen Personen auch Sonnenallergien auf. Dabei kommt es bei den Betroffenen an bestimmten Körperstellen zu einem Ausschlag mit Rötungen und Bläschen, die oft stark jucken. Vom Arzt verordnete entzündungshemmende Medikamente verschaffen Linderung und beschleunigen die Abheilung.
Heute weiß man, dass durch jahrelanges Einwirken von UVA und UVB Strahlen die Haut auch viel schneller altert. Das nennt man lichtbedingte Hautalterung. Dies äußert sich durch Schlaffheit, Faltenbildung und Pigmentstörungen der Haut.
Verwenden Sie auch ein an Ihren Hauttyp angepasstes Sonnenschutzprodukt mit einem möglichst hohen Lichtschutzfaktor(LSF).
In den Sommermonaten bekommen Sie bei uns -10% auf alle lagernden Sonnenschutzprodukte.

Im Monat Juli erhalten Sie -20% auf das gesamte Dr. Böhm Magnesium Sport Sortiment.

Nutzen Sie auch unseren Stammkundenvorteil und erhalten sie bis zu 5% Ihrer jährlichen Einkaufssumme zurück.

Das Team der Johannes Apotheke wünscht eine schöne Sommerzeit.

Fotos: ©Richard Großschädl

COPACABANA: Das Wohn-Resort mit Urlaubsflair in der 2. Baustufe.

Stellen Sie sich vor, Sie kommen von der Arbeit nach Hause und dort erwartet Sie ein Paradies. Im Süden von Graz – am wohl schönsten Badesee der Steiermark – entstehen ab Mitte Mai in der zweiten Baustufe **KOLLITSCH** Eigentumswohnungen mit Badestrand. Sie wohnen und leben dann vor den Toren der Großstadt, mitten in der Natur, in einem weitläufigen Wohn-Resort. Und auch die angenehme Nachbarschaft kann sich sehen lassen. Armin Assinger hat für seine zukünftigen Nachbarn bereits den Spatenstich erledigt.

„Hier an der **COPACABANA** wird einfach jeder Tag zum Urlaubstag. Die eleganten Wohnungen, die Lage am Wasser, der Badestrand und das Badehaus mit Sauna haben mich sofort überzeugt – ich bin mir sicher, auch Sie werden begeistert sein“, so Assinger.

Kontakt/ Anfragen COPACABANA:
Kollitsch Immobilien GmbH
0316 932 600 624
immobilien.graz@kollitsch.eu
www.kollitsch.eu

www.kollitsch.eu

KOLLITSCH

COPACABANA *Das Wohnresort in angenehmer Nachbarschaft.*

Tür an Tür mit dem bekannten Moderator Armin Assinger? An der **COPACABANA** *im Süden von Graz ist alles möglich. Denn dort residieren Sie in Ihrer Eigentumswohnung ab ca. 33 m² im neuen Wohnresort mit Urlaubsflair. Die Lage am Wasser, der Badestrand und das Badehaus mit Sauna werden auch Sie überzeugen.* **Mehr auf: www.kollitsch.eu**

immobilien.graz@kollitsch.eu

0316 932 600 624

HWB Kalsdorf: HWB 27-30 kWh/m²-a, fGEE 0,76-0,78

Pfarre Feldkirchen

HI. CHRISTOPHORUS

Christophorus (= Christus Träger) hat die Gestalt eines Riesen, der sich auf einen Stab stützt und (nach einer Legende) das Christuskind über einen Fluss trägt. Er zählt zu den vierzehn Nothelfern und wird vor allem gegen einen plötzlichen Tod, gegen die Pest und für die Rettung aus großer Gefahr angerufen. Er ist besonders bekannt als Schutzheiliger der Reisenden. Da die Anrufung des Heiligen vor einem plötzlichen Tod bewahren sollte, wurden an zahlreichen Kirchen Christophorusbilder an der Außenwand angebracht.

Zu dem mit dem Heiligen verbundenen Brauchtum gehört das Mitführen einer Christophorusmedaille oder -plakette im Fahrzeug. Die Notarzthubschrauber des ÖAMTC in Österreich heißen Christophorus. Der Gedenktag des Heiligen ist der 25. Juli.

Unsere Pfarre zur Corona-Zeit

Wie so viele Unternehmen erlebte auch das Pfarrleben ein Lockdown: Unmittelbar nach dem Premierenwochenende mussten die Feldkirchner Passionsspiele abgesagt werden, die Gottesdienste wurden ausgesetzt bzw. auf ein Minimum mit kleinster Besucherzahl beschränkt, Feste wie Firmung und Erstkommunion mussten auf den Herbst verschoben werden, Begräbnisse durften nur im engsten Familienkreis gehalten werden.

Die soziale Arbeit wurde von Mitgliedern des Vinzenzvereins so weit es ging aufrecht erhalten. So wurde z. B. mit großem Arbeitsaufwand der Fairteiler–Schrank regelmäßig befüllt. Dafür gebührt Frau Mag. Erika Sammer-Ernszt mit ihrem Team ein großes Danke!
Inzwischen dürfen die Gottesdienste in der Kirche mit gewissen Vorsichtsmaßnahmen wieder öffentlich gefeiert werden. Wir können hoffnungsvoll in den Sommer gehen und auch bereits Veranstaltungen im Herbst planen:

15. August: Fest Mariä Himmelfahrt, 9.00 Uhr, Hl. Messe mit Kräutersegnung
13. September: Jubelpaar-Sonntag, 9.00 Uhr, Hl. Messe für alle Ehepaare mit ‚rundem' Hochzeitsjubiläum
27. September: Michaelisonntag, 9.00 Uhr, Pfarrgottesdienst mit ÖKB und Vinzenzgemeinschaft und 10.30 Uhr Feier der hl. FIRMUNG mit Abt Gerhard Hafner
4. Oktober: ERNTE.DANK. FEST, 9.30 Uhr, Hl. Messe mit anschließendem Fest am Adolf Pellischek Platz
18. Oktober: 9.00 Uhr, Pfarrgottesdienst und 10.30 Uhr Feier der hl. ERSTKOMMUNION

Homepage der Pfarre: feldkirchen.graz-seckau.at

Die Homepage der Pfarre gibt einen sehr informativen Einblick in alle aktuellen Veranstaltungen und Ereignisse der Pfarre. Bitte besuchen Sie die Homepage!

Pfarrer Edi Muhrer und Hans Perstling als PGR-Vorsitzender wünschen allen einen schönen und erholsamen Sommer!

Hl. Christophorus, Grazer Dom, 15.Jh - Foto: Gerd Neuhold

Der Bürgermeister gratulierte...

... zur Eheschließung

Wir gratulieren von ganzem Herzen!

LIEBENWEIN Mario und SKUMAUTZ Christine – am 20.12.2019 (1)

WOHLMUTH Heimo und LICHTENEGGER Renate – am 22.02.2020 (2)

PFEIFFER Marcel und MAYR Sabrina – am 25.02.2020 (3)

Liebenwein Mario & Skumautz Christine (1)

Wohlmuth Heimo & Lichtenegger Renate (2)

Pfeiffer Marcel & Mayr Sabrina (3)

... zum Geburtstag

80 Jahre

MAYER Anton
Franz-Schubert-Straße 6
geb. 11.12.1939

SCHENK Waltraud
Triester Straße 101
geb. 14.12.1939

OFNER Johann
Wagnitzstraße 72
geb. 14.12.1939

KAINZ Karl
Mitterstraße 242/2
geb. 02.02.1940

SCHANTL Martha
Am Kreuzriegel 2
geb. 22.12.1939

SCHMID Johann
Elisabethweg 10
geb. 01.01.1940

MAIER Adolf
Mühlweg 7b/10
geb. 01.01.1940

FEICHTINGER Rosa
Trattenstraße 19/1
geb. 21.01.1940

80 Jahre

LEH Maria
Peter-Rosegger-Straße 7/2
geb. 25.01.1940

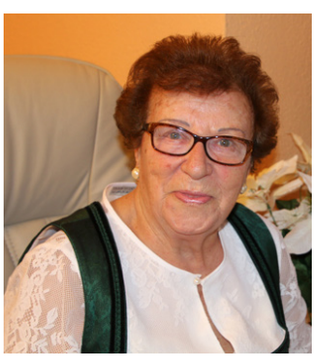
ORGEL-APFELKNAB Franz
Mitterstraße 280
geb. 10.02.1940

BARTH Erika
Ottokar-Kernstock-Gasse 14/1
geb. 13.02.1940

KÖNIGER Anna
Schindlerstraße 73
geb. 29.02.1940

90 Jahre

OBENAUF Elisabeth
Triester Straße 101
geb. 13.11.1929



MOHRENBERGER Ingeborg
Abtissendorf 3/1
geb. 09.12.1929

SCHWEINZGER Maria
Triester Straße 101
geb. 22.01.1930

NEUHOLD Rupert
Wöhrengasse 11
geb. 02.01.1930

95 Jahre

STRANZ Maria
Triester Straße 101
geb. 28.11.1924

FUCH Elisabeth
Thalerhofstraße 17/1
geb. 29.11.1924

... zur Goldenen Hochzeit

STEYSKAL Hugo und Margareta
Hafnerstraße 42, geheiratet am 25.10.1969

... zur Diamantenen Hochzeit

SAFRANEK Peter und Margareta
Ziehrergasse 6, geheiratet am 06.02.1960

Geburten

Wir begrüßen unsere neuen FeldkirchnerInnen!

Nadja Magdalena KOCH	geb. 27.11.2019
Jannik Arthur FINK-LUBINGER	geb. 29.11.2019
Laurin KAIER	geb. 07.12.2019
Marko BRNIĆ	geb. 08.12.2019
Sofia BEGIĆ	geb. 09.12.2019
Maria PAVLOVIĆ	geb. 14.12.2019
Marie Evelin STOCKER	geb. 16.12.2019
Katleen Mila REHM	geb. 18.12.2019
Sophie Livia KRČMAR	geb. 19.12.2019
Arthur Luis FRAIß	geb. 19.12.2019
Ella RADSPIELER	geb. 22.12.2019
Lina BERISHA	geb. 07.01.2020
Leni MAYER	geb. 17.01.2020
Amir HAMITI	geb. 20.01.2020
Laurenz MÜHLENBROCK	geb. 20.01.2020
Elisas Baghdadi AL	geb. 22.01.2020
Leon KUZMANOVIĆ	geb. 24.01.2020
Luka POPOVIĆ	geb. 31.01.2020
Emilija MIJIĆ	geb. 31.01.2020
Maya MACHER	geb. 06.02.2020
Sureja KANURIĆ	geb. 06.02.2020
Marie Elena ZACH	geb. 12.02.2020
Victoria Antonia CIORA	geb. 24.02.2020
Jaka HOZJAN	geb. 01.03.2020
Iuditha MIHAI	geb. 02.03.2020
Emilia HOFMARCHER	geb. 06.03.2020
Elias Nico UHLMANN	geb. 10.03.2020
Gabriel Elias LÖCKER	geb. 10.03.2020
Doris Marie Lena STOLZER	geb. 12.03.2020
Tina JACKUM	geb. 19.03.2020
Liyan KARADAG	geb. 01.04.2020
Munachi Divya OSIFO	geb. 06.04.2020
Emrah KANURIĆ	geb. 09.04.2020
Emma PIRCHER	geb. 11.04.2020
Elza TAFILI	geb. 12.04.2020
Judith NEUHOLD	geb. 15.04.2020
Sophie Marie EBNER	geb. 23.04.2020
Jakob KRONSTEINER	geb. 27.04.2020
Julia KRONSTEINER	geb. 27.04.2020
Danin BRKIĆ	geb. 09.05.2020
Michael HAAS	geb. 12.05.2020

BESTATTUNG
WOLF
www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG
ZEREMONIUM
KALSDORF
VORSORGE

Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr

Sterbefälle

Unser aufrichtiges Beileid
an die Hinterbliebenen!

HOFER KARIN CÄCILIA, 55 JAHRE	03.12.2019
PESENDORFER KATHARINA, 94 JAHRE	03.12.2019
KLINGER FRIEDRICH, 79 JAHRE	13.12.2019
PÖLTL MONIKA, 71 JAHRE	23.12.2019
SKOFF KARL, 59 JAHRE	25.12.2019
SCHABLAS RUDOLF, 77 JAHRE	02.01.2020
CZMOR MARIA, 90 JAHRE	06.01.2020
KRAMMER ALOISIA, 92 JAHRE	10.01.2020
KROPF LUDMILLA, 94 JAHRE	13.01.2020
REISNER FRANZ, 83 JAHRE	13.01.2020
KICKENWEIZ JOSEF, 90 JAHRE	18.01.2020
HANNINGER ALOIS, 71 JAHRE	20.01.2020
ERTL BRUNO DIPL.-ING., 78 JAHRE	23.01.2020
RAUS JOHANN, 80 JAHRE	24.01.2020
PRACHER KARL, 89 JAHRE	08.02.2020
GSÖLL ELFRIEDE, 82 JAHRE	15.02.2020
KIENEGGER JOHANNES, 71 JAHRE	22.02.2020
STOFF ROSA, 72 JAHRE	10.03.2020
MATHANS GÜNTER, 79 JAHRE	17.03.2020
REISS ANNA, 87 JAHRE	19.03.2020
MILDE ERNST JOHANN, 39 JAHRE	22.03.2020
WAGNER WALTER, 76 JAHRE	02.04.2020
FASCHING EDUARD, 56 JAHRE	30.04.2020
THONHAUSER OTMAR, 61 JAHRE	03.05.2020
VOLLMANN MATHILDE, 81 JAHRE	14.05.2020

GRABSTEINE - REPARATUREN

H. STOFF
STEINMETZ MEISTER
Kalsdorf, Friedensweg 7
www. stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97

Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt

BERATUNG - AUSSTELLUNG

SERVICE BERUHIGT
ÖLBRENNERWARTUNG

0316 294920
Euro 138
INKLUSIVE DÜSENWECHSEL
BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

Der schönste Ort für letzte Grüße

Zeremoniensaal und Feuerhalle – seit 1932 die Nummer 1 bei Feuerbestattungen

Die Bestattung Kalsdorf ist beinahe seit 50 Jahren rund um die Uhr für die Menschen in und um Feldkirchen da. Und begleitet die Hinterbliebenen in ihren schwersten Stunden.

„Es ist wichtig, dass man sich auf jemanden verlassen kann, der sich um nahezu alles kümmert. Menschlich, würdevoll und professionell, denn Begleitung ist Vertrauenssache!“, so Filialleiter Rene Kainz.

Gütesiegel „Qualitätsbestatter“ – Auszeichnung für die Bestattung Kalsdorf
Als regionale Niederlassung des rein steirischen Traditionsunternehmen Bestattung Graz führt nun auch die Bestattung Kalsdorf dieses wertvolle Prädikat. Das Gütesiegel soll den Kunden Orientierungshilfe und Sicherheit bei der Auswahl eines Bestatters bieten und gleichzeitig den Qualitätsstandard für das Bestattungswesen heben.

„Wir sind nicht die Teuersten, sondern die Besten!“, meint Rene Kainz und stellt weiter fest: „Eine Aufbahrung, Einäscherung, Urnenbeisetzung samt Grab auf Lebenszeit gibt es bei uns bereits ab 2.300 Euro. Außerdem bieten wir auf Wunsch auch alternative Bestattungsformen wie Baum-, Rasen- oder Seebestattungen an.“

grazerbestattung.at

René Kainz, Filialleiter

Bestattung Kalsdorf
Hauptstraße 111
8401 Kalsdorf
Telefon: 03135 52 4 63

An diesem Gütesiegel sind die österreichischen „Qualitätsbestatter“ zu erkennen.

Auszeichnung des Landes

GRAZ BESTATTUNG

KINDERKRIPPE

Was war in den letzten Wochen in der Kinderkrippe los?

In der Kinderkrippe Feldkirchen geht eine sehr ruhige Zeit zu Ende und der übliche Trubel in unserem Haus hat uns sehr gefehlt. Mit den wenigen Kindern, deren Eltern dringend eine Betreuung benötigten, haben wir die Zeit sinnvoll genutzt und trotz Hygienemaßnahmen versucht, einen möglichst natürlichen Umgang miteinander zu gewährleisten.

Natürlich achteten wir darauf, die Ansteckungsgefahr in unserer Einrichtung so gering wie möglich zu halten. Wenn sich die Kinder jedoch nach Nähe und Geborgenheit sehnten, waren wir selbstverständlich zur Stelle.

Mit kleinen selbstgenähten Masken haben wir versucht, die Angst vor ungewohnten Begegnungen und neuen Regelungen zu nehmen und den Kindern den Umgang mit dem Corona-Virus spielerisch zu vermitteln.

In der Kinderkrippe wurde in dieser Zeit außerdem eine neue "AUTOSTRASSE" für die Kinder gebaut.

Mit vereinten Kräften und fachmännischer Unterstützung wurde die Wegstrecke etwa 20cm tief ausgehoben, mit Eisenstäben ausgelegt und mit Beton aufgefüllt. Nach dem Austrocknen wurde die gesamte Straße mit grauer Betonfarbe bemalt. Die weiße Straßenmarkierung konnte zum Schluss mit einer Schablone und Lack aufgetragen werden.

Die Kinder der Kinderkrippe haben eine große Freude damit und bespielen und befahren die Wegstrecke ausgiebig mit Sandspielfahrzeugen und anderen fahrbaren Spielsachen. Ebenso nutzen die Kinder die Strecke für selbstmotivierte Balanceübungen. Unser umgesetztes Projekt bietet den Kindern eine Vielzahl an Spielmöglichkeiten.

Wir sind gespannt, welche tollen Ideen von unseren Kindern noch kommen werden.

Wir freuen uns, dass unsere Einrichtung wieder von so vielen Kindern besucht werden kann und genießen die Zeit miteinander nun umso mehr.

Das Team der Kinderkrippe

Neuigkeiten aus dem **Kindergemeinderat**

Projekte des Kindergemeinderats

Auf Spielplätzen und Schulhöfen ist es bis vor kurzem sehr ruhig gewesen. In der Aula der VS Feldkirchen, in der sich der Kindergemeinderat einmal im Monat trifft, auch. Das hält die Mädchen und Buben des Kindergemeinderats aber nicht davon ab, an ihren Projekten weiter zu arbeiten.

Themen, die die Kinder sehr beschäftigen, sind der Umwelt- und Tierschutz sowie Projekte von Kindern für Kinder zu verwirklichen. In der Umsetzung ist dem Kindergemeinderat der aktive Austausch mit der Gemeindebevölkerung besonders wichtig, darum leben die Projekte von der Teilnahme der Feldkirchner und Feldkirchnerinnen.

Mit dem ersten Projekt wollte der Kindergemeinderat etwas für die Feldkirchner Kinder tun. Gemeinsam wurde deshalb beschlossen, einen Kinonachmittag zu veranstalten. Die Kinder machten sich hochmotiviert an die Arbeit. Nach der gemeinsamen Filmauswahl wurden Einladungen entworfen und ein Rahmenprogramm für den Kinonachmittag erstellt. Am 10. März sahen sich dreißig Kinder in der Aula der VS Feldkirchen begeistert den Film „Ratatouille“ an. Es gab Popcorn und Getränke für alle. Für den Kindergemeinderat war der Kinonachmittag wieder mal ein großer Erfolg!

Das zweite Projekt ist eine kreativ-karitative Aktion: Mit selbst gebackenem Kuchen und frischen Getränken sollen am Marktplatz Spenden für die Tierschutzorganisation „Vier Pfoten“ (www.vier-pfoten.at) gesammelt werden. „Wir wollen Vier Pfoten mit einer Spende unterstützen, weil uns Tiere wichtig sind. Sie sind auch Lebewesen und haben – genauso wie wir – das Recht darauf, dass es ihnen gut geht!“, so die Botschaft des Kindergemeinderats.

Die Wahl fiel unter anderem deshalb auf den Tierschutz, da mit diesem auch Natur und Umwelt geschützt werden.
Wann genau sich der Kindergemeinderat das nächste Mal treffen wird und sich mit frisch gebackenem Kuchen am Marktplatz für „Vier Pfoten“ einsetzen wird, ist noch unklar. **Sobald ein Datum für die Kuchenstand-Aktion feststeht, werden Sie über die Daheim-App darüber informiert.**

Wie können die Kinder nun von zuhause aus im Kindergemeinderat aktiv sein?

In den letzten Monaten wurde über WhatsApp, SMS und Postaussendungen kommuniziert. So bleiben die Kinder am Laufenden und arbeiten, wenn möglich, zuhause an ihren Projekten weiter. Das erste Treffen seit dem Lockdown fand per Videokonferenz statt. Es war ein Treffen der besonderen Art, bei dem fleißig diskutiert und über das laufende Projekt gesprochen wurde. Unter anderem konnten die Kinder ihre Fragen an den Jugendausschuss-Obmann David Wilfling sowie an die Gemeinderätin Christa Modl stellen und erfuhren so mehr über das Leben der Gemeindepolitiker*innen. Die Kinder waren sich einig: „Es hat Spaß gemacht und es war cool, dass wir uns wieder mal sehen konnten!“
Vor Corona konnten die Kinder noch spielerisch das Gemeindeamt und die -politik mit all ihren Aufgaben kennenlernen. Bei einem Besuch bedankten sich Bürgermeister Erich Gosch und Gemeinderätin Christa Modl bei den Kindern mit einer kleinen Überraschung für ihr Engagement im Kindergemeinderat.
Wann wieder ein Face to Face-Treffen stattfinden wird, ist noch unklar. Das, was im Moment zählt, ist die Stimmen der Kinder nicht untergehen zu lassen, sondern sie weiterhin anzuhören und ernst zu nehmen.

Für den Kindergemeinderat: Abelina Holzer, MA und Mag. Jakob Kramer von beteiligung.st

Volksschule Feldkirchen

direktion@vs-feldkirchen.at

Tag der offenen Tür

Am Freitag, dem 31.01.2020, fand in unserer Volksschule der Tag der offenen Tür statt. Viele Eltern besuchten uns mit ihren Schulanfängerinnen und Schulanfängern und beobachteten interessiert das Unterrichtsgeschehen. Von Viertklässlerinnen und Viertklässlern wurden sie durch die Schule geführt und konnten so hoffentlich einen guten Einblick in unseren Schulalltag gewinnen.
Leider können unsere alljährlichen Aktivitäten gemeinsam mit den Kindergartenkindern wegen der Coronakrise nicht stattfinden. Gerade deswegen freuen wir uns umso mehr auf den Schulstart im September und auf unsere neuen Schülerinnen und Schüler!

Musical im Musikgymnasium Dreihackengasse

Am 13. und 14. Februar hatten die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen die großartige Möglichkeit, das Kindermusical des Musikgymnasiums Dreihackengasse zu besuchen. In dem Musical „Ausgetickt? Die Stunde der Uhren“ ging es um eine Super-Uhr, welcher alle anderen Uhren gehorchen mussten. Unsere Volksschulkinder und auch die Lehrerinnen waren begeistert von dem gesamten Musical, den Schauspielerinnen und Schauspielern und der Musik.

Schule in außergewöhnlichen Zeiten

So wie alle, wurde auch unsere Schule im März von dem Corona-Virus und dessen Einschränkungen überrascht. Plötzlich mussten alle zuhause bleiben und der Unterricht musste vollkommen neu organisiert und umgestaltet werden. Für uns Lehrerinnen war das eine ebenso große Herausforderung wie für die Kinder und ihre Eltern. Wir möchten uns hiermit für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Nach mehreren Wochen der Ausgangsbeschränkungen durften Mitte Mai die Schultore endlich wieder öffnen. Viele Vorgaben blieben dennoch erhalten. Uns allen ist bewusst, dass diese Regeln nicht immer leicht einzuhalten waren. Trotzdem sind wir stolz, dass der „Schulstart" im Mai und die darauffolgenden Schulwochen so gut funktioniert haben.

Unter anderem wurden vier Eingänge eingerichtet, Pausen im Freien wurden pro Klasse eingeteilt. Auf das regelmäßige Händewasche, Desinfizieren und Abstand Halten wurde großer Wert gelegt. Die Schülerinnen und Schüler haben in dieser Zeit viel geleistet. Ohne die Zusammenarbeit aller Beteiligten, wäre die Schule in diesen außergewöhnlichen Zeiten so nicht möglich gewesen.

Wir bedanken uns nochmals und wünschen allen Schülerinnen, Schülern und ihren Familien einen schönen, erholsamen Sommer und freuen uns auf einen neuen Start im Herbst

Das Team der VS

Elternverein der VS Feldkirchen

Aus gegebenem Anlass mussten wir unser geplantes Schülerfest absagen!

Allen Eltern ein herzliches Danke für die zugesagte Hilfe. Wir hoffen, im nächstem Schuljahr wieder einige Veranstaltungen für die Kinder organisieren zu können!

Da in diesem Schuljahr viele Ausflüge, Projekte, … nicht stattfinden konnten, blieb auch die jeweilige Unterstützung vom Elternverein aus.

Um diese Beiträge trotzdem an die Schüler weitergeben zu können, haben wir uns entschieden, zum Schulbeginn die Kosten und Besorgung der gesamten Hefte zu übernehmen.

Jedes Schulkind erhält somit am 1. Schultag im September das Heftepaket vom Elternverein kostenlos in die Klasse geliefert.

Das Team des Elternvereines wünscht schöne Ferien!

Tel. 0664/1441833 oder manuela.bosancic@gmail.com

NMS Feldkirchen bei Graz
LEBEN ERLERNEN | LERNEN ERLEBEN
direktion@nms-fk.at www.nms-feldkirchen.at

ÖKOLOG
ÖKOLOGISIERUNG VON SCHULEN
BILDUNG FÜR NACHHALTIGKEIT

Skikurs 2. Klassen – Salzstiegl

Am Montag, dem 9. März, starteten um 08:45 Uhr 47 SchülerInnen und 6 LehrerInnen via Bus Richtung Salzstiegl, um das Skifahren zu erlernen bzw. um die bereits erworbenen Skills zu verbessern.

Von 47 SchülerInnen gab es nur 10 SchülerInnen, die bereits auf Skiern gestanden haben. Dementsprechend war die 1. Einheit auf Skiern, auf flachem Gelände natürlich, für die Anfängerinnen geprägt von Stürzen, persönlichen Dramen, Frustrationen, aber auch viel Spaß.
Was das Skifahren betrifft, konnten in den insgesamt 9 Skieinheiten alle das Skifahren erlernen. Natürlich gab es welche, die sich schwerer taten als andere, aber schlussendlich konnten alle TeilnehmerInnen beim abschließenden Skirennen teilnehmen.
Abseits des Skifahrens gab es natürlich auch noch andere Aktivitäten während unseres Aufenthaltes am Salzstiegl:

- eine Fackelwanderung zu einer urigen Skihütte
- zwei Rodelfahrten mit einigen spektakulären Stürzen, die jedoch alle glimpflich ausgingen
- einen Spieleabend mit Kegeln und diversen Spielen
- einen Bingoabend mit Fräulein „Brigitte“
- zwei Theorieeinheiten über die Pistenregeln bzw. Erste Hilfe
- einen „bunten“ Abschlussabend mit der Siegerehrung vom Skirennen, einer Disco und einigen Spielen, wo die LehrerInnen es schafften, einige SchülerInnen „ein wenig aufs Korn zu nehmen“
- natürlich auch viel Zeit, die die Kinder auf dem Zimmer (ohne Handy!!!) untereinander verbringen konnten

Wie jedes Jahr verging die Skiwoche wie im Flug und war wohl für alle Beteiligten wieder ein schönes Erlebnis mit vielen lustigen Geschehnissen, die wohl noch lange in Erinnerung bleiben werden.

„Coronazeit“

Durch die Corona bedingte Auszeit des gesellschaftlichen bzw. wirtschaftlichen Lebens stand auch die NMS Feldkirchen vor großen Herausforderungen.

Mit dem „Lockdown“ Mitte März war plötzlich eine Situation für die Schule aufgetreten, die es bis dato noch nicht in der Geschichte der NMS Feldkirchen gegeben hat. Eine Situation mit vielen Fragezeichen, nicht nur für die Schüler und Eltern, sondern auch für das Lehrerkollegium, der Direktion und der Bildungsdirektion Steiermark.

Binnen von Tagen wurde das Schulsystem auf den Kopf gestellt, und es musste ein neuer Weg gefunden werden, wie Schule ohne „normalen“ Unterricht funktionieren könnte. Schlussendlich wurde ein „Home schooling“ - Konzept für unsere SchülerInnen entwickelt, welches bis zur Wiederöffnung Mitte Mai immer wieder neu adaptiert und verbessert wurde.

Es steht natürlich außer Frage, dass nicht jede Maßnahme gleich den gewünschten Effekt bewirkte. Manche Ideen mussten auch wieder verworfen werden, aber nach einigen Tagen Erfahrungen und diversen positiven wie auch negativen Rückmeldungen zeigte sich, dass ein Weg gefunden wurde, der von allen Seiten auf Zustimmung stieß.

Folgende Punkte waren dabei von großer Bedeutung:

1. Alle Eltern und Kinder sind erreichbar.
2. Alle Kinder sind mit Laptops ausgestattet.
3. Jedes Kind verfügt über eine Schul-Mail-Adresse.
4. Jede Woche bekommt jedes Kind einen Wochenplan für jedes Fach via Mail zugesendet.
5. Unterstützender Unterricht durch „Videocalls“ bzw. Lernvideos und via Mail.

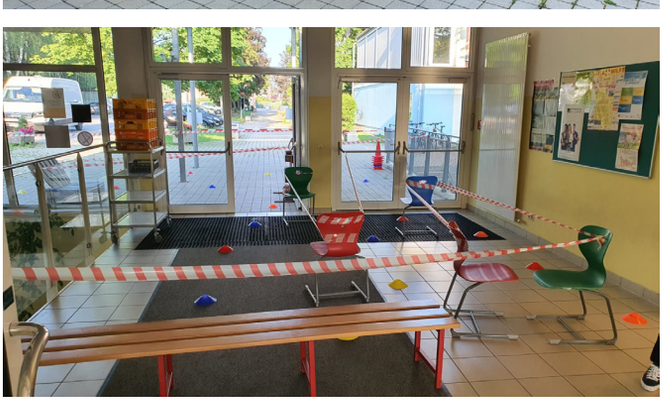
Mit der Eröffnung des Schulbetriebes Mitte Mai, standen wir von der NMS Feldkirchen wieder vor neuen Herausforderungen. So musste einerseits gewährleistet werden, dass von allen Beteiligten im Schulbetrieb, die vom Bundesministerium ausgewiesenen Verordnungen eingehalten werden. Andererseits mussten auch das Schulgebäude und die Klassenräume so adaptiert werden, dass diese den entsprechenden Verordnungen entsprachen.

Das erste Resümee nach zwei Wochen Schule zeigt, dass alle Beteiligten stets bemüht und gewissenhaft waren, die Vorgaben und Regeln einzuhalten. Vor allem die SchülerInnen haben in dieser Zeit verstanden, dass es wichtig ist, diese neuen Regeln einzuhalten.

Die kommenden Wochen bis zu den Sommerferien werden wir gemeinsam mit allen Beteiligten weiterhin bestmöglich meistern, um dann hoffentlich wieder im Herbst ohne Einschränkungen, aber dann mit viel neu erworbenen Erfahrungen, ins neue Schuljahr starten können.

Vielen Dank an alle Eltern für Ihre Mithilfe, dass Distance Learning an unserer Schule gelingen konnte und bitte bleiben Sie gesund!

Die Schulgemeinschaft und Direktion der NMS-Feldkirchen/Graz

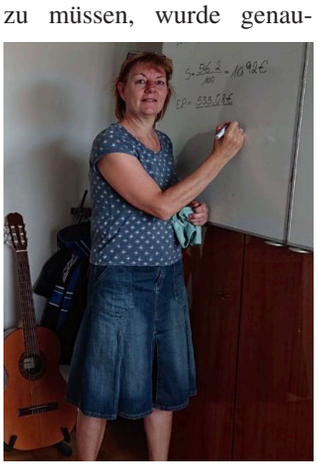


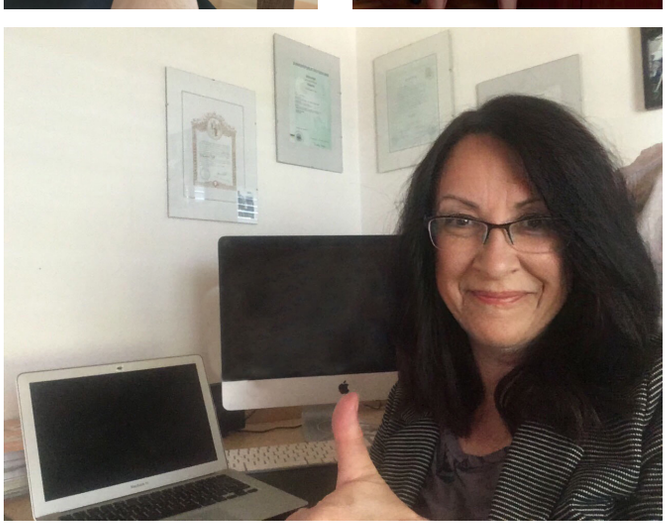
POLYTECHNISCHE SCHULE KALSDORF

Besondere Zeiten

Rückblickend war es ein schönes, wenn auch ungewöhnliches Schuljahr, das uns eines erkennen ließ: Nichts ist in Stein gemeißelt. Kein Stundenplan und kein Gigabite-Volumen. Die Corona-Krise stellte die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und die Schule vor große Herausforderungen, denn der ersatzlose Übergang vom normalen Unterricht auf „Distance-Learning“ war schwer zu bewältigen, zumal dieser auch von einem Tag auf den anderen erfolgen sollte. Für das Lehrpersonal (und natürlich auch für die Eltern) hieß es nun neue Unterrichtsmethoden kennenzulernen oder zu entwickeln, aber auch Mut zur technischen Wissenslücke zu haben, eventuelle Medienskepsis ablegen und einen passenden Weg aus der „Krise“ zu suchen. Fand man anfangs den gezwungenen Umstieg auf digitale Medien als extrem belastend und kaum umsetzbar, so tat sich am Ende doch ein anderes Bild auf: Die digitalen Lerneinheiten wurden gut angenommen und der Kreativität in der Umsetzung (unter allen Beteiligten) war beinah keine Grenze gesetzt. Fragte man bei den Schülern an der PTS nach, welche Vorteile und Lernerfahrungen sie durch den Online-Unterricht gewonnen hatten, gab es einige überraschende Antworten zu hören: Der Umstand, sich nicht im Halbschlaf auf den Schulweg machen zu müssen, wurde genauso positiv vermerkt wie die Überraschung über das eigene Improvisationstalent im Ausarbeiten von digitalen Hausübungsblättern. Am Ende der Krise haben alle was gelernt, das fernab des Lehrplans ist: Es gibt immer einen Weg! Wir sind im digitalen Zeitalter angekommen, wenn auch in unterschiedlicher Intensität. Der Umgang mit digitalen Medien ist relevant fürs weitere (Berufs-)Leben, wir müssen mit Computern arbeiten lernen, neue Kommunikations- und Lernwerkzeuge kennenlernen und nutzen. Aber auch Selbstorganisation und Eigenverantwortung wurden neu definiert. Die Corona-Pandemie hat den Schulbetrieb in Österreich durcheinandergewirbelt, aber auch die hohe Flexibilität der Institution „Schule“ gezeigt, die man bislang eher als unbelehrbar angesehenen hat. Verdeutlicht hat sie auch, dass das Bild des Lehrers wieder Aufwertung erhält und die reale Schule nicht ersetzbar ist.

Und so gab es im Juni für unserer Schülerinnen und Schüler doch noch ein paar schöne Schulwochen und einen würdigen Abschluss der Schullaufbahn.





Besondere Wochen

Die Schülerinnen und Schüler der PTS Kalsdorf haben noch vor der Corona-Krise ihre drei Schnupperwochen erfolgreich absolvieren können. Für viele ergab sich daraus die Zusage für eine Lehrstelle im Sommer oder Herbst. Wir möchten an dieser Stelle den vielen Betrieben in Graz und Graz-Umgebung danken, die unseren Schülerinnen und Schülern immer wieder die Möglichkeit geben, eine Vielzahl von Berufen und Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen und danken für die gute Zusammenarbeit.

Das Team der PTS-Kalsdorf

Anmeldungen

Das Schuljahr 2020/21 steht schon wieder in den Startlöchern.
Wir freuen uns, als Berufsvorbereitungsschule durch das 9. Schuljahr begleiten zu dürfen. Aber auch Schülerinnen und Schüler, die gerne ein 10. Schuljahr machen möchten, sind bei uns herzlich willkommen.
PTS Kalsdorf, Fritz-Matzner-Weg 5, 8401 Kalsdorf
Telefon: +43 3135 529 70 – Mobil: +43 664 88 90 33 50
Fax: +43 3135 529 40 | E-Mail: pts.kalsdorf@gmx.at | Home: www.pts-kalsdorf.at

Studio EINS
Internorm®
Vertriebspartner
Fenster - Türen - Service
Studio EINS GmbH
Industriezeile1, Objekt 10
8401 Kalsdorf
Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

SCHÜLERHORT

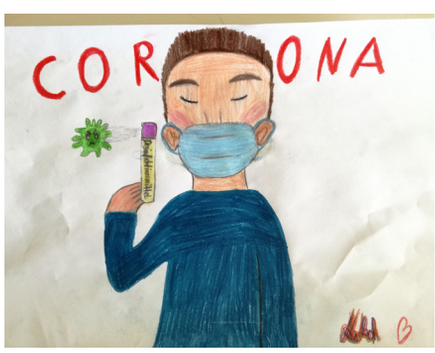
„Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man etwas Schönes bauen."
Johann Wolfgang von Goethe

Die aktuelle Situation rund um die Covid-19 Thematik ging (und geht) am Schülerhort nicht spurlos vorbei. Intensivere Absprachen innerhalb des Teams, der Gemeinde und des Feldkirchner Schulzentrums waren gefragt. Diesen organisatorischen Rahmen übernahm hauptsächlich unsere Hortleiterin, Frau Spurej. Im Namen des gesamten Hortteams möchten wir herzlichst DANKE sagen.

Bepackt mit Optimismus und frischen Ideen, meistern wir diese herausfordernde Zeit und versuchen, sie als Chance zu sehen. Das soziale Miteinander und das einzelne Kind stehen derzeit stark im Fokus unseres Hortalltags. So schaffen wir das!

Starten Sie mit viel Kraft in den Sommer und bleiben Sie gesund!

Das Hortteam



ALUZÄUNE • ALUBALKONE • EINFAHRTSTORE • ÜBERDACHUNGEN • CARPORTS • BERATUNG • FOTOMONTAGEN • MONTAGE

GRILLER ODER HOCHDRUCKREINIGER
GESCHENKT

Sie entscheiden ob Sie lieber einen WEBER Holzkohlegrill oder einen KÄRCHER Hochdruckreiniger zu Ihrem Auftrag* geschenkt möchten.

ACHTUNG: Wir haben nur eine begrenzte Anzahl an Sommeraktion-Geschenken.
Deshalb schnell sein!
*Nur solange der Vorrat reicht! *Ab einem Auftragswert von € 1.000,-

Vereinbaren Sie JETZT ein kostenloses Beratungsgespräch!
Rufen Sie uns an unter +43 676 69 11 770

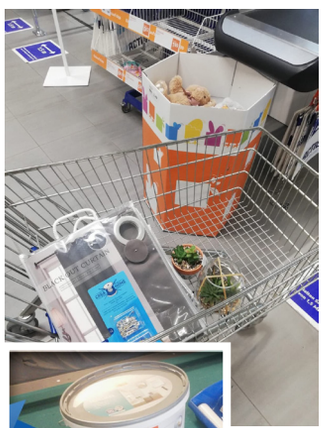
SCHAURAUM LIMES GRAZ
Triester Straße 210 | 8073 Feldkirchen bei Graz
(neben Fliesenpalast)
Tel.: +43 676 62 46 540 | graz@limes.at | www.limes.at

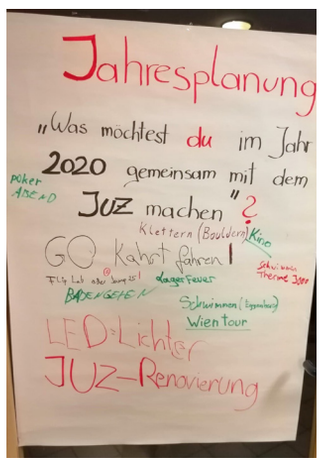
LIMES GRAZ - LIEZEN Ing. Plamenig www.limes.at

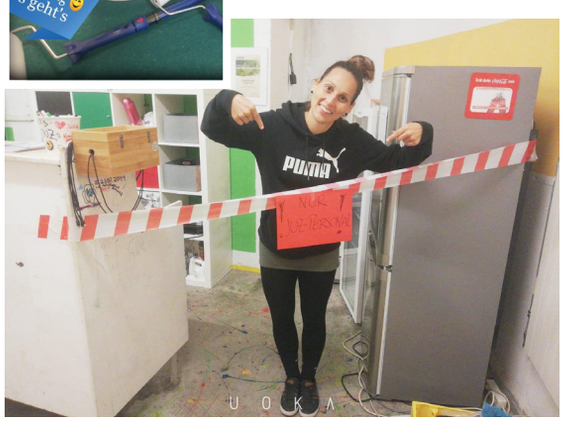
JUGENDZENTRUM

Es kommt anders als man denkt! Das Jugendzentrum Feldkirchen in Zeiten von Corona.

Damit das Jahr 2020 genauso spannend starten konnte, wie das alte endete, stand bereits Anfang Jänner der Jahresplan für das Jugendzentrum Feldkirchen fest. Zahlreiche Aktivitäten und Projekte wurden organisiert und gemeinsam mit den Jugendlichen erarbeitet. Neben einigen Wünschen bezüglich Ausflugszielen von Seiten der Jugendlichen, wie beispielsweise „Flip-Lab, Kino, Therme, usw.“, steht auch die Renovierung des Jugendzentrums auf dem „JUZ JAHRESPLAN 2020“. Hier wird versucht, das Jugendzentrum auf Vordermann zu bringen und Wände, Lampen wie auch Böden zu erneuern. Auch neue Dekorationsmaterialien sollen das Jugendzentrum in einem neuen Glanz erscheinen lassen.







Doch leider machte uns dann Mitte März die Coronakrise einen Strich durch die Rechnung und auch wir mussten ab 16.03.2020 vorübergehend schließen. Infolgedessen wurde unsere ganze Jahresplanung wie auch unser JUZ-Alltag komplett verändert.

Aber speziell hier ist es Aufgabe der „Offenen Jugendarbeit“, genau in solchen Krisensituationen für Kinder und Jugendliche da zu sein. Somit ist es vor allem in dieser schwierigen Zeit des Covid 19 Virus unsere Aufgabe, ein Anknüpfungspunkt für Jugendliche zu sein und als solcher zu fungieren. Trotz der Maßnahmen der Bundesregierung muss die „Offene Jugendarbeit“ einen Weg finden, sich Jugendlichen in dieser Phase anzunehmen. Um mit den Jugendlichen in Kontakt zu bleiben und ihnen einen Stütze zu sein, haben wir uns als Jugendzentrum Feldkirchen einige Maßnahmen überlegt und unseren gewöhnlichen JUZ-Alltag auf einen digitalen JUZ-Alltag umgestellt.

Mitte Mai ging es dann endlich wieder los und wir konnten mit den Renovierungsarbeiten loslegen, damit unsere Jugendlichen zur Wiedereröffnung am 02.06.2020 das renovierte Jugendzentrum bestaunen können. Auch unsere Jahresplanung wurde wieder neu aufgerollt und wird mit etwas Verspätung umgesetzt werden. Um auf alle Altersgruppen bzw. alle Jugendlichen individuell und gerecht eingehen zu können, werden in der Jahresplanung geschlechterspezifische, altersspezifische und interkulturelle Angebote berücksichtigt. Somit werden dieses Jahr wieder einige Girls Days, Boys Days wie auch Shortys Days stattfinden. Zudem liegt unser Fokus heuer auch darauf, einen Oldies Day für unsere ältere Generation einzuführen, um ihnen mehr Raum im Jugendzentrum zu geben. Ins Auge haben wir auch gefasst, mehr weibliche Jugendliche zu erreichen, um unseren Mädchenanteil im Jugendzentrum zu erhöhen. Diesbezüglich werden in diese Richtung mehr Angebote gesetzt.

Trotz der einen oder anderen Veränderung werden unsere gut besuchten, schon bestehenden Angebote beibehalten. Somit bleibt unser kulinarisches Angebot „gemeinsames Kochen am Dienstag“ bestehen. Auch andere Angebote, wie unser wöchentliches Obstbuffet, werden erhalten bleiben. Zusätzlich werden auch die sportlichen indoor/outdoor Aktivitäten aufrechterhalten; und einem Spikeball sowie auch einem Tischtennisturnier steht nichts im Wege.

Hast auch du Vorschläge für unser Jugendzentrum? Dann schau vorbei und inspiriere uns. Wir sind offen für neue Jugendliche und eure spannenden Ideen.
Nadine Scherz

SEI MENSCH

SEI MENSCH!
und gestalte dein Leben!
seimensch.net

Unser HerzRad geht in die Kleinserie!

Während der „Corona - Ferien“ nützten wir die Zeit für ausgiebige Testfahrten mit dem regional entwickelten E-Vollkabinen-Fahrrad mit Sitzheizung und Liegefläche am Mur - Radweg R2 zwischen Feldkirchen und Kalsdorf und auch im hügeligen Gelände.

Bei anspruchsvollen Hügeln konnten wir die Steigleistung und Bremsen überprüfen und kamen auf 40km Reichweite bei voller Beleuchtung mit dem derzeitig verwendeten Akku. Auf der Ebene war der Akku erst nach 50km leer.
Durch das integrierte Ladegerät konnten wir jedes Mal beim nächstgelegenen Wohnhaus den Akku wieder füllen und interessante Gedanken austauschen. Eine Verdoppelung dieser Reichweite durch einen größeren Akku ist einfach möglich. Auch ein Allrad ist in Planung.

Es gibt bereits Anfragen von weiteren Gemeinden, um mit HerzRad - VerleihStationen eine sanfte Mobilität zu ermöglichen.

Immer wieder begegnen uns begeisterte Blicke auf unserem Weg. Wir haben beim Radeln auf jeden Fall eine riesen Gaudi! Denn unser HerzRad, eines der sichersten und komfortabelsten Lastenfahrräder, ist sportlich wie ein Kart, und das bei jeder Witterung.

Wenn du Interesse hast, ein HerzRad zu haben, auszuborgen oder mitwirken möchtest, melde dich unter 0650-8780003. Auch Sponsoring-Flächen sind diese Woche noch zu vergeben.
Im Mai und Juni mittwochs 18h kannst du das HerzRad am Hauptplatz Graz probefahren.

www.seimensch.net

pundm.at

Qi Gong am Montag
ZUMBA am Donnerstag

Ort: Schülerhort Feldkirchen
Triesterstraße 76; 8073

ZUMBA: Ab sofort jeweils donnerstags um 17:30 Uhr
Einstieg jederzeit möglich.
Pro Einheit 60 min/€10,- oder 10er Block €90,-

QiGong: Online via ZOOM am Montag um 19:30 Uhr.
Pro Einheit €7,-

Aktuelle Infos immer auf facebook.com/bewegtDich

Anmeldung: Unbedingt notwendig!
Petra Zöchner - 0699/19268612
petra@pundm.at

p&m
bewegtDich
Entspannungstrainerin
staatl. gepr. Fitsport-Instruktorin
ZUMBA, BOKWA und PILOXING Trainerin

steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0
Fax 0316 24 36 30 - 10
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

Selbstbestimmt und lebenswert **altern!**

Wie kann die Lebensqualität älterer Menschen in unserer Region verbessert und deren selbstbestimmtes Leben auch im (hohen) Alter gefördert werden?

Dieser Frage widmet sich das Projekt „LEBENSWERTe ALTERNativen“, welches nicht nur in unserer Gemeinde, sondern auch in der gesamten Kleinregion „GU6“ durchgeführt wird. Das Projekt wird mit Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark sowie im Rahmen des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes 2018 umgesetzt und wird von der SOFA Soziale Dienste GmbH professionell begleitet.

In den letzten Wochen wurden die bestehenden Leistungsangebote in der Kleinregion GU6 evaluiert und es fand eine Befragung der Bevölkerung mittels Fragebogen statt. Aufgrund der Coronakrise war die Beteiligung leider erwartungsgemäß gering. Sie haben aber noch bis 1. Juli 2020 die Möglichkeit, an der Befragung teilzunehmen. Scannen Sie hierfür folgenden QR-Code mit Ihrem Handy:

Die Ergebnisse aus der Erhebung werden im Anschluss zusammengefasst und in Form eines Maßnahmenkatalogs an die Entscheidungsträger der Gemeinden übermittelt.

Ein Höhepunkt des Projektes ist die Erstellung einer gemeindeübergreifenden Broschüre für SeniorInnen bzw. deren Angehörige, die Informationen über Leistungs- und Unterstützungsangebote enthält, um einen nachhaltigen Beitrag zum Erhalt bzw. zur Verbesserung eines selbstbestimmten Lebens der älteren Generation zu leisten.

Das Land Steiermark
→ Regionen

Sofern es die aktuelle Situation wieder zulässt, finden außerdem bis Jahresende weiterführende Projekte und Veranstaltungen statt, welche auf die Bedürfnisse unserer Bevölkerung passgenau abgestimmt sind. Wir freuen uns, Sie in der nächsten Ausgabe über die Veranstaltungen in unserer Gemeinde informieren zu dürfen!

Steirischer Zentralraum

1a Installateur

RAUS AUS DEM ÖL.
FIT FÜR DIE ZUKUNFT!

Jetzt FÖRDERUNG FÜR 2020 sichern!

biedermann

Wir geben Ihnen bei einem persönlichen Gespräch gerne alle Informationen zu einem Ausstieg aus fossilen Brennstoffen und zu möglichen Förderungen beim Umstieg auf erneuerbare Energieformen.

Alle Detailinformationen unter: **ich-tus.steiermark.at/cms/beitrag/12725223/72556362**

€ 200,– GUTSCHEIN

Bei einem Umstieg von einem fossilen Heizsystem auf erneuerbare Energien mit dem 1a-Installateur Biedermann können Sie eine € 200,– Gutschrift auf Ihre Rechnung einlösen!*

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!
Tel.: 03135/52346

biedermann

* Bei einem Heizungstausch bis 30.09.2020 einlösbar. Keine Barablöse möglich.

Rainbows Feldkirchen

Vermehrt Anfragen für Beratung und Begleitung

Corona-Krise lässt den Betreuungsbedarf von RAINBOWS steigen

Die momentane Situation hinterlässt besonders bei Kindern und Jugendlichen Spuren. Sie brauchen das Angebot der Resilienz-Förderung dringender denn je, schlägt RAINBOWS Alarm. Unsicherheit, Ängste und Hilflosigkeit, die durch Trennung oder Todesfall verursacht wurden, werden durch die aktuelle Situation (re)aktiviert oder verstärkt.

Für Kinder ist die Trennung der Eltern oder der Tod von nahen Angehörigen ein einschneidendes Erlebnis. Wie gut Kinder mit der Situation umzugehen lernen und sich mit der neuen Lebenssituation bestmöglich zurechtfinden, hängt von vielen Faktoren ab. Kinder reagieren unterschiedlich auf eine Trennung, aber es gibt in jedem Fall eine Reaktion. Einige werden nach einer Scheidung immer stiller, braver und angepasster, und andere Kinder werden nach der Trennung laut und aggressiv. Unsicherheit, Angst und eine für das Kind ungewisse Zukunft spielen in jedem Fall eine große Rolle. Die derzeitigen Veränderungen, bedingt durch die Corona-Krise, stellen eine zusätzliche Belastung dar. Gewohnte Abläufe, die Stabilität und Normalität verleihen, wie der Schulbesuch, Treffen mit Freunden oder Besuche bei den Großeltern, sind derzeit nur erschwert möglich. Deshalb sind Beratung und Betreuung in Notsituationen momentan noch dringender notwendig als sonst.

Betreuungsstart im Mai

„Wir haben auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse von Virologen, die auf Kinder spezialisiert sind, einen Schutzmaßnahmen-Katalog erstellt“, erklärt Mag. Dagmar Bojdunyk-Rack, Geschäftsführerin RAINBOWS-Österreich. „Unter Berücksichtigung dieser Schutzmaßnahmen haben wir Anfang Mai mit der Einzelbegleitung / Trauerbegleitung begonnen und nun auch wieder mit dem Gruppenangebot.“ Dabei können Kinder in zwölf von RAINBOWS angebotenen wöchentlichen Gruppentreffen ihre Gefühle rund um die Trennung ausdrücken. Begleitet werden die Kinder und Jugendlichen in allen Bundesländern durch speziell ausgebildete Mitarbeiter*innen. In altershomogenen Gruppen finden sie Verständnis und Gehör für ihre Angst, Wut und Trauer. „Alles was die Kinder in den Gruppentreffen erzählen, bleibt in der Gruppe. Das ist eine große Erleichterung für sie, weil sie trotz der Enttäuschung und der Wut auf ihre Eltern niemandem wehtun wollen“, erklärt Bojdunyk-Rack.

Entlastung für die Eltern

Mit dem bewährten Konzept unterstützt RAINBOWS Kinder und Jugendliche dabei, Krisen zu bewältigen und für die persönliche Weiterentwicklung zu nutzen. Die Zielsetzung ist, dass die Kinder die neue Familiensituation annehmen und besser damit umgehen können. Sie bekommen zudem Zugang zu ihren eigenen Stärken und Ressourcen und entwickeln positive Zukunftsperspektiven. Im Zuge der Gruppentreffen der Kinder finden drei begleitende Gespräche mit den Eltern – vor Beginn, zur Halbzeit sowie nach dem letzten Gruppentreffen der Kinder – statt. Die professionelle Begleitung und die positiven Veränderungen der Kinder werden von den Eltern als große Entlastung erlebt.

Das Team der Rainbows

Hospiz Steiermark

In Zeiten von COVID- 19, wie wir sie die letzten Wochen erlebt haben, bekommen die Begriffe „Alleinsein“ und „Einsamkeit“ für viele Menschen eine neue Definition. Es war für viele kaum vorstellbar, wie es war, das Haus definitiv nicht mehr verlassen zu können, da ihnen im schlimmsten Fall der Tod bevorstand. 24 Stunden allein zu sein, wochenlang die Familie mitsamt den Kindern und den Enkeln nicht sehen zu können, wochenlang mit derselben Pflegerin/ demselben Pfleger innerhalb von vier Wänden zu leben, begleitet von der ständigen Angst, sich doch irgendwie anzustecken. Für die gesamte Familie, für die arbeitenden Pflegekräfte und natürlich auch für den Betroffenen/ die Betroffene selbst bedeutet diese Situation eine enorme psychische Belastung und auch Herausforderung.

Wir haben versucht, in den letzten Wochen zumindest telefonisch für unsere Klienten und deren Angehörige sowie für Personen, die sich in ihrer Einsamkeit an uns gewandt haben, „DA“ zu sein und unsere Hospizbegleitungen und Telefonate im geschützten Rahmen fortzuführen.

Die ehrenamtlichen BegleiterInnen wurden betreffend der Schutzmaßnahmen genau informiert und mit Schutzausrüstung versorgt und stehen nun wieder für die Klienten und deren Angehörigen zur Verfügung. Es ist uns somit wieder möglich, unter Einhaltung der aufgelegten Richtlinien persönlich für Sie DA zu sein.

Für Informationen oder Fragen steht Ihnen unsere Teamleitung Monika Dunkl unter der Tel.Nr. 0676 332512 gerne zur Verfügung. Natürlich sind jetzt auch wieder Termine im Hospizbüro unter den erforderlichen Schutzmaßnahmen möglich.

Für das Hospizteam GU-Süd
Corinna Leinholz
(Schriftführerin)

Die Volkshilfe erweitert ihr Angebot!

Ab sofort bietet die Volkshilfe im Raum Kalsdorf, Werndorf, Wundschuh bis nach Seiersberg-Pirka neben Heimhilfe weitere Dienstleistungen der Pflege und Betreuung Zuhause an.

Unsere erfahrenen Diplomierten Gesundheits- u. KrankenpflegerInnen und PflegeassistentInnen unterstützen ab sofort bei aktivierender und ressourcenorientierter Körperpflege, der Wundversorgung, bei der Mobilisation und beim Medikamentenmanagement. Es wird das Anziehen von Stützstrümpfen ebenso übernommen wie das Anlegen von Kompressionsverbänden, die Inkontinenzversorgung oder das Legen eines Blasenverweilkatheters. Selbstverständlich werden Familienmitglieder und ihre zu betreuenden Angehörigen in der Sterbephase im Rahmen von interdisziplinärer Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen unterstützt.

Zusätzlich bieten unsere ExpertInnen Beratungen rund um die Themen Demenz, Inkontinenz, Dekubitus und Wundversorgung, Rückkehr aus dem Krankenhaus und zu ethischen Fragestellungen an.

In Würde (zu Hause) alt werden! Das ist der Wunsch vieler Menschen.
Das engagierte Team des Volkshilfe Sozialzentrums Graz Umgebung ermöglicht diesen Wunsch ab sofort allen Menschen in der Region.

volkshilfe.

Foto-Credit: Volkshilfe Graz-Umgebung

Für individuelle Informationen rufen Sie an, wir helfen gerne weiter:
Volkshilfe Sozialzentrum Graz Umgebung
T: +43 316 28 65 29
E: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at
Details zu allen Dienstleitungen der Volkshilfe in der Region finden Sie auch auf: www.stmk.volkshilfe.at

Befeni®

Maßhemd € 39,90
Maßbluse € 49,90
+ € 2,50 Porto

„Solange Männer/Frauen nicht von der Stange sind, sollte es ihre Kleidung auch nicht sein.“

Ein gut sitzendes Hemd ist
ein Bekenntnis Ihres Lebensstils:
- Individuell
- Passgenau
- Stilsicher

..... und immer ein Einzelstück!

Wählen Sie aus über 90 verschiedenen Stoffen,
vielen Kragen- und Manschettenformen
Ihr Lieblingsstyling!

Genießen Sie Ihre persönliche Beratung und vereinbaren Sie mit mir Ihren Maßtermin!

Gabi Ziri
0664 / 95 64 703
ziri.gabi1405@gmail.com
Postgasse 6, 8073 Feldkirchen bei Graz
www.gabiziri.at

Das Versprechen von Raiffeisen

Liebe Kundinnen und Kunden!

Es sind herausfordernde Zeiten, die viele Fragen aufwerfen. Umso mehr kommt es jetzt auf die Kraft der Gemeinschaft an. Die Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof gibt fünf Versprechen ab:

1. Gerade jetzt sind wir für unsere Kunden da.

Wir tun unser Möglichstes, um die Gesundheit von Kunden und Mitarbeitern zu schützen. Gleichzeitig stehen unsere Bankservices voll zur Verfügung. Ob Internetbanking, bargeldfreies Zahlen, das dichteste Bankomatnetz und unsere Bankstellen in Feldkirchen, Kalsdorf und Premstätten.

2. Wir beraten persönlich!

Als „Digitale Regionalbank" haben Sie als Raiffeisenkunde zwei starke Säulen: neben digitalen Services auch die persönliche Beratung.

3. Wir lassen niemanden im Regen stehen.

Viele Unternehmen, aber auch private Kreditnehmer fragen sich, wie es nun weitergeht. Wir lassen niemanden im Regen stehen, der durch Corona in finanzielle Schwierigkeiten kommt.

4. Heute bewältigen wir die Krise. Morgen machen wir Zukunft.

Wir sind überzeugt, dass unser Land, die Menschen und die Wirtschaft gestärkt aus dieser Krise hervorgehen werden. Wir werden uns als moderne und lebenswerte Region weiterentwickeln.

5. Die Kraft der Gemeinschaft ist stärker als jedes Virus.

„Was einer nicht schafft, das schaffen viele", lautet der älteste und wichtigste Raiffeisen-Grundsatz. Gerade in diesen Tagen bewahrheitet er sich wie lange nicht mehr. Raiffeisen wird mit „Herz und Hirn" Teil der großen steirischen Gemeinschaft sein.

#gemeinsamschaffenwirdas

Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof

Josef Pucher
Bankstellenleiter Premstätten
josef.pucher@rb-graz-thalerhof.at

35 Jahre Raiffeisen

Herr Josef Pucher feierte am 1. April sein 35jähriges Dienstjubiläum. Wir danken für die vielen verlässlichen und erfolgreichen Jahre und gratulieren sehr herzlich!

Andrea Antensteiner
Bankstellenleiterin Kalsdorf
andrea.antensteiner@rb-graz-thalerhof.at

Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Wir gratulieren unserer Mitarbeiterin Frau Andrea Antensteiner sehr herzlich zum erfolgreichen Abschluss des Privatkunden Colleg am Raiffeisencampus in Wien.

Wir wünschen ihr weiterhin viel Erfolg!

Österreichisches *Rotes Kreuz*

Benjamin (30) aus Kalsdorf ist seit 2009 ehrenamtlich beim Roten Kreuz und nimmt vorwiegend in der **Rettungsleitstelle Steiermark** die Notrufe entgegen und koordiniert von dort aus die Rettungsfahrzeuge zu den Einsatzorten. Beruflich ist er Softwareentwickler.
Julia (31) ist seit 2016 ehrenamtlich beim Roten Kreuz engagiert. Beruflich ist sie kaufmännische Angestellte, ihren Dienst verübt sie im **Rettungswagen in Kalsdorf** und betreut dann die Menschen unmittelbar vor Ort.
Lukas (27) Fahrzeugdisponent aus Hausmannstätten, ist seit 2012 ehrenamtlich beim Roten Kreuz und als **Offizier vom Dienst in Graz Umgebung** für die Einsatzkoordination vor Ort verantwortlich.

Was war Eure Motivation, sich freiwillig beim Roten Kreuz zu engagieren, wie seid Ihr zum Roten Kreuz gekommen?
Julia: Mein soziales Interesse war schon immer groß, ich wollte einfach helfen. Am „Tag der Einsatzkräfte“ habe ich mich beim Rot-Kreuz-Stand näher informiert und bin so hierhergekommen.
Benjamin: Ich bin über den Zivildienst zum Roten Kreuz gekommen. Meine Aufgaben haben mir sehr viel Spaß gemacht, so bin ich ehrenamtlich geblieben. Durch meinen Beruf habe ich mich auch bald für den Leitstellendienst interessiert.
Lukas: Als Grundwehrdiener machte ich die Ausbildung zum Sanitäter. Das Praktikum in der Ausbildung hat mich zum Roten Kreuz geführt. Meine Mutter ist Ärztin, das Helfen liegt also in der Familie.

Wie erlebt Ihr die Corona Zeit in Euren Bereichen, was ist jetzt anders?
Lukas: Anfangs hat sich die Lage laufend, teilweise stündlich, geändert. Der Informationsfluss ist immer komplexer geworden. Wichtige Aufgabe war es, unsere Mitarbeiter laufend am neuesten Stand zu halten. Trotz aller Herausforderungen war es schön zu sehen, dass in der Zeit der Zusammenhalt untereinander gestärkt wurde. Es war uns allen persönlich wichtig, dass trotz der Krise die Versorgung wie gewohnt gewährleistet ist.
Julia: Wir waren „draußen“ immer gut informiert. Herausfordernd war der Umgang mit der Schutzausrüstung. Im Schutzanzug wird es rasch sehr heiß. Die Kommunikation mit den Patienten ist dadurch auch beeinträchtigt. Das macht es schwieriger, einen Bezug zu den Patienten aufzubauen, und noch wichtiger, sie gut aufzuklären und über die neuen Abläufe zu informieren. Auch im Krankenhaus hat sich durch die Situation viel verändert. Trotz all dem mach´ ich die Arbeit sehr gerne, es erfüllt einen. Außerdem sind wir ein super Team. In dieser Zeit zeigt sich einmal mehr, dass wir uns aufeinander verlassen können.
Benjamin: Für uns in der Leistelle waren die laufenden neuen Informationen ganz wichtig. Wir waren erster Ansprechpartner für unsere Mitarbeiter genauso wie für die Bevölkerung. Wir haben das Gesundheitstelefon 1450 rasch aufgestockt, um den vielen Anfragen gerade am Anfang gerecht zu werden.

v.l.n.r. Benjamin, Lukas, Julia

Worauf freut Ihr Euch besonders im bevorstehenden Sommer?
Benjamin: In den letzten Monaten war ich immer in der Leitstelle. Ich freue mich darauf, auch wieder im Rettungswagen auf der Ortsstelle Kalsdorf zu sitzen.
Lukas: Ich freue mich, wenn ich wieder in die Gesichter meiner Patienten schauen kann, wenn die Masken irgendwann nicht mehr notwendig sein werden. Jetzt im Sommer freue mich wieder auf gemeinsame Grillabende auf der Dienststelle.
Julia: Wir können vom Zusammenhalt, den die Krise hervorgebracht hat, profitieren und in die Zukunft mitnehmen.

Vielen Dank für das Gespräch und Euer Engagement. Alles Gute!

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ STEIERMARK

Das Betreute Wohnen ist eine geförderte Wohnform für Menschen ab dem vollendeten 60. Lebensjahr, die solange wie möglich selbstbestimmt und unabhängig in ihren eigenen vier Wänden leben möchten.

Wir bieten:
- Fachkraft vor Ort: berät und begleitet, hilft bei der Organisation von Essen auf Rädern, mobilen Diensten usw., bietet gemeinschaftliche Aktivitäten an
- barrierefreie Mietwohnung und Wohnanlage
- finanzielle Leistbarkeit durch individuelle Förderung

Kontaktieren Sie uns:
Tel 0316 8015-428

Musikschule Feldkirchen

Die Corona-Krise hat uns mitten in unseren Vorspielstundenvorbereitungen getroffen. Von heute auf morgen war plötzlich kein Unterricht mehr möglich, aber wir haben uns nach anfänglichem Schock mit der Situation arrangiert und sind auf Videounterricht umgestiegen. Viele Kinder haben mit Hilfe ihrer Eltern dieses Angebot genutzt und wir haben damit viele Erfolge erzielt. Vor allem meine jüngsten Blockflötenschüler waren mit Eifer bei der Sache und haben mir teilweise alle paar Tage ein Video geschickt und ich konnte ihnen so neue Aufgaben über Video geben. Mit dieser Art des Unterrichts konnten wir sogar die Blockflötenschule beenden.

In diesem Zusammenhang muss ich auch allen Eltern danken, die in dieser Zeit mit ihren Kindern daheim musiziert haben, die zusätzlich zur Schule meine Notentests ausgedruckt haben, die Videos von ihren Kindern gemacht und mir geschickt haben. Es war eine noch nie dagewesene Situation, aber wir haben sie gemeinsam gut gemeistert. Auch ich musste mich erst mit der Technik daheim auseinandersetzen und kenne mich jetzt mit meinem Laptop besser aus als vorher. Jede Krise hat auch seine Vorteile!

Mittlerweile durften wir die Musikschule wieder öffnen, mit einigen Sicherheitsmaßnahmen, wie Desinfektion der Keyboards, Abstand im Unterricht, Händewaschen vor und nach dem Unterricht, etc...

Wir hoffen innigst, dass sich in den Sommerferien alles beruhigt und wir im September wieder ganz normal die Musikschule öffnen dürfen!

Wir laden daher alle Musikinteressierte zu unserer persönlichen Anmeldung für die Instrumente Klavier, Keyboard, Blockflöte, und Gitarre ein:

Mittwoch,
16. September 2020
15:00 – 19:00 Uhr
in den
Räumlichkeiten
der Musikschule

Das Anmeldungsformular kann auch von unserer Homepage https://musik-feldkirchen.hpage.com heruntergeladen und dann mir geschickt werden.

Ansonsten bin ich auch gerne über Telefon 0676 5330723 erreichbar (auch WhatsApp und SMS).
Oder auch über E-Mail: alex.shamseldin@gmail.com

Bleibt alle gesund und wir wünschen euch trotz alledem ruhige Sommerferien!

Alexandra Shams Eldin & die Lehrer der Musikschule Feldkirchen

www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih

Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at

werbelechner

Marktmusikkapelle

Feldkirchen bei Graz

ZVR 272513008

Blasmusik Steiermark

Triester Straße 55 8073 Feldkirchen bei Graz

Nach einer langen und unfreiwilligen Pause meldet sich die Marktmusikkapelle Feldkirchen nun wieder zurück. Wir dürfen bereits einige Termine ankündigen und freuen uns, Sie gegen Ende des Jahres wieder bei uns begrüßen zu dürfen:

KASTANIEN & STURM
11.10.2020

CÄCILIEN KONZERT
21.11.2020

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

KOMM, SPIEL MIT!

Wir suchen neue Mitglieder.

Du bist Musikant, liebst die Musik und spielst gerne tolle Blasmusik in einer angenehmen Atmosphäre?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir proben immer donnerstags von 19.30-21.30 Uhr in der Triesterstraße 55, Feldkirchen.

Neugierig?
Melde dich gerne bei uns!

Ansprechpersonen:
Martin Rabensteiner (Obmann): 0664 8562325
Domenik Kainzinger-Webern (Kapellmeister): 0664 9248445

www.mmk-feldkirchen.at marktmusikfk@aon.at

Steiermärkische **Berg- und Naturwacht**

Neuer Bildungsweg in „Corona“ Zeiten

Lebenslanges Lernen, ein oft strapaziertes Schlagwort aus der Berufswelt. Aber es gehört auch zum Leitbild der freiwillig und unentgeltlich tätigen Berg- und Naturwächter/innen. Die Weiterbildung geschieht auf drei Ebenen: In der Ortseinsatzstelle, auf Bezirks- und Landesebene und bei der Naturschutz Akademie Steiermark.

NATURSCHUTZ AKADEMIE STEIERMARK

Diese bietet Exkursionen und Seminare zu sehr unterschiedlichen Themen an.
Natürlich hatten seit Mitte März alle Aktivitäten, wo Menschen direkt zusammenkommen, erstmals Pause. Ebenso wie alle Außentätigkeiten der Berg- und Naturwacht sowie der Gewässeraufsicht.
Nach dem Vorbild der Videokonferenzen wurden und werden von der Naturschutzakademie Seminare übers Internet, sogenannte WEBINARE, abgehalten. Die Exkursionen direkt vor Ort sind naturgemäß immer auf eine kleine Teilnehmeranzahl beschränkt. An den WEBINAREN können bis zu 100 Personen teilnehmen. Man ist „live“ dabei und doch Zuhause.
Stellvertretend für alle anderen Seminare möchte ich zwei Bilder davon zeigen.
Da waren die Vogelexkursionen im burgenländischen Seewinkel (Zicksee) und am Stausee Gralla.
Während wir live das Geschehen beim Seeufer durch ein spezielles Fernrohr mit angeschlossenem Smartphone beobachteten, lauschten wir gebannt den Ausführungen des bekannten Experten Leander Khil.

Bei allen Webinaren kann man mittels der „Chat“-Funktion direkt Fragen stellen, die auch sofort beantwortet werden. Man lernt immer wieder viel Neues dazu.
Im oberen Bild ist der Biohof Gunczy in Glanz zu sehen, woher der Großteil der Bilder und Inhalte der von Gernot Kunz geleiteten Webinare „Insekten im Naturpark Südsteiermark“ und „Wildbienen-Nistkastenbau“ stammen.

Ich hoffe, dass die Webinare auch nach „Corona“ fortgesetzt werden.

Haberl Josef

Dieses Bild zeigt einen Stelzenläufer

ALARMANLAGEN SILENTRON
Dual Funkanlagen für den privaten und gewerblichen Bereich

Reiter-Haas Ernst
Kellerweg 8, 8073 Feldkirchen
Tel. 0664/ 14 27 852 e-mail: reiterhaase@aon.at
Beratung – Verkauf – Montage
Elektro FRIEBE GmbH. 8054 Seiersberg-Premstättner Str. 41
Tel. 0316 - 840 844 FAX 0316 – 840 844 - 10
…mehr Sicherheit mit 2 Frequenzen - 24 Std. Service

Videoüberwachung - Hausautomatisierung
Alarmanlagen Funk und verdrahtet

PENSIONISTENVERBAND Feldkirchen

Leider ist die letzte Ausgabe der Gemeindezeitung im März wegen der Corona-Krise nicht gedruckt worden. Wir möchten daher unsere Aktivitäten in den ersten Monaten des heurigen Jahres in Erinnerung bringen.

Im Jänner fuhren wir nach Straden zum Gasthof Pock. Nach vergnüglichen Stunden stand natürlich auch die Ehrung unserer Geburtstagskinder am Programm.

Im Februar durften wir wieder bei unserem alljährlichen Pensionistenball, der unter dem Ehrenschutz unseres Bürgermeisters, Herrn Erich Gosch, stand, Gäste aus unserem Verein, zahlreiche Ehrengäste und auch viele Mitglieder aus anderen Pensionistenvereinen begrüßen.

Zum guten Gelingen unseres Festes trugen vor allem das gute Essen, der Likörstand und der Glückshafen bei. Zu den Klängen unserer tollen Musik, der Band „Styria Express“, schwangen viele Gäste ihr Tanzbein.

An dieser Stelle möchten wir auch unsere neu beigetretenen Mitglieder herzlich in unserer Runde willkommen heißen und hoffen, dass wir sie bei unseren nächsten Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Das zurückliegende Osterfest war ein Fest der Verbundenheit. Wir stellen fest, dass das Coronavirus unseren Zusammenhalt gefestigt hat - und das wird auch in Zukunft so bleiben.

Leider sind unsere Aktivitäten sehr eingeschränkt. Selbstverständlich werden wir euch sofort verständigen, sollten wir grünes Licht für unsere monatlichen Ausfahrten bekommen.

Unser Kassier, Herr Josef Haumann, feierte im Februar seinen 85. Geburtstag. Wir gratulieren ihm sehr herzlich zu seinem Ehrentag.

Nachdem er sehr lange für unseren Verein als Kassier tätig war, trat er nun auf eigenen Wunsch zurück. Wir danken ihm sehr für seine langjährige und genaue Arbeit.

Als Nachfolger wurde Herr Egon Hofer als Kassier vom Vorstand ernannt.

Gleichzeitig trat auch Frau Gertrude Wilfling als Kassenprüferin zurück. Auch ihr danken wir recht herzlich für ihre Arbeit, die sie immer sehr gerne durchgeführt hat.

Die Stelle der Kassenprüferin wird in Zukunft von Frau Helga Kocuvan besetzt.

Leider mussten wir uns von zwei langjährigen Mitgliedern verabschieden. Herr Franz Reisner und Herr Walter Wagner haben uns leider verlassen. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Der ganze Vorstand unseres Vereins wünscht allen unseren Mitgliedern und unseren Gästen trotzdem einen schönen Sommer, viel Gesundheit und, dass wir uns hoffentlich bald wiedersehen.

Für die Vereinsleitung
Die Schriftführerin
Helga Kocuvan

Mit Liebe beim Nächsten

VINZENZ GEMEINSCHAFTEN in der Steiermark

Hilfsaktion der Oberlandler

Am 12.2.2020 waren Malermeister Franz Strohmeier und Andreas Schönberg, Hausverwalter, Bauträger in Vertretung der Oberlandler, bei uns im Pfarrsaal, um Mindestpensionisten als Heizungszuschuss Einkaufgutscheine im Wert von 100,- € zu spenden. 31 dankbaren Menschen wurde dadurch das tägliche Leben erleichtert. Wir haben versucht, die Wartezeit an einem gemeinsamen Tisch zu verkürzen. In den Randgesprächen erfuhren wir über Situationen, in denen weitere Hilfe zu leisten ist.

Jetzt ist es an der Zeit, Herrn Malermeister Franz Strohmeier, einem gebürtigen Feldkirchner, und seiner Frau Brigitte unseren herzlichen Dank auszusprechen. Sie helfen den Notleidenden in Feldkirchen gern und sehr viel, unbürokratisch und schnell. Danke für die hervorragende Zusammenarbeit!

Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

Neujahrskonferenz der steirischen Vinzenzgemeinschaften in Feldkirchen

Zum ersten Mal war unsere Vinzenzgemeinschaft am 25. Jänner Organisator und Gastgeber für dieses traditionelle Jahrestreffen.

Zu Beginn hat Pfarrer Mag. Edmund Muhrer mit den 110 Teilnehmern aus der ganzen Steiermark einen Gottesdienst gefeiert. In seiner Predigt hat er die Hilfsbereitschaft der vielen Ehrenamtlichen gewürdigt. Genauso wie unser Bürgermeister Erich Gosch, der im Pfarrsaal die Gäste begrüßt und sie für ihren Einsatz gelobt hat.

Die Vinzenzgemeinschaften versorgen unter verschiedenen Gegebenheiten ihre Bedürftigen, besuchen diese und motivieren andere, es ihnen gleich zu tun. In drei Kurzreferaten haben wir erfahren, wie die VG. Voitsberg, die VG. Eibiswald und der Vinzi Markt & -Shop Leibnitz ihre Arbeit verrichten. Die aktive Fragerunde danach hat gezeigt, dass viele gute Ideen davon mitgenommen und anderswo umgesetzt werden können.
Nach einem Jahresüberblick und der Zusage für die finanzielle Unterstützung für das Jahr 2020 hat der Zentralratspräsident Erwin Derler die Vinzenzgemeinschaften, die ein Gründungsjubiläum gefeiert haben, geehrt.

Am gemeinsamen Mittagstisch haben wir zu den interessanten Gesprächen noch köstliches Gulasch, geliefert von „Jugend am Werk“, bekommen.

Danke an alle, die fleißig dabei geholfen haben, diese Neujahrskonferenz zu einem schönen Vernetzungstreffen zu machen.

Eine Zusammenarbeit zwischen dem Vinzi Markt & -Shop Leibnitz und unseren FAIR-TEILER befindet sich gerade in der Planungsphase. Wir sind unermüdlich im Einsatz, um Lebensmittel vor dem Wegwerfen zu retten, und geben diese in die Schränke am Nordeingang des Pfarrheimes oder am Eingang des Heimgartenvereins. Die Schränke sind gut gefüllt und stark frequentiert. Wer für diese Art der Nachhaltigkeit etwas tun möchte, ist bei uns jeder Zeit willkommen. (Tel.: 0664 - 3500231). Mittlerweile sind wir über unsere Gemeindegrenzen bekannt und halten Beratungsgespräche über mögliche Fair-Teiler Gründungen. Wie am 20.März 2020 beim PfarrCaritas-Tag, wo wir die Kooperation zwischen unserer Vinzenzgemeinschaft, dem Heimgartenverein und dem Foodsharing System als Eigeninitiative präsentieren konnten.

Als Terminvorschau empfehle ich schon jetzt, mit uns am 22. Juni 2020 den Kostnixladen in Gratkorn zu besuchen. Schauen wir uns gemeinsam an, wie wir mit unseren Ressourcen noch besser umgehen können. Es lässt sich noch Einiges umsetzen…

In Namen des Vorstandes Mag. Erika Sammer-Ernszt, Obfrau

Mit Liebe beim Nächsten
VINZENZ GEMEINSCHAFTEN in der Steiermark

Naturfreunde Feldkirchen

Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Naturfreunde!

Voller Elan starteten wir in unser Jubiläumsjahr. Die Naturfreundeorganisation Österreich feiert heuer ihr 125-jähriges Bestehen. Der historische Auftrag der Naturfreundebewegung ist es, das Gedankengut unserer Gründungsväter der heutigen Zeit entsprechend weiterzuentwickeln und den sanften Tourismus sowie den Umwelt- und Naturschutz voranzutreiben. 125 Jahre Naturfreunde war auch Anlass, unser neues Buch „Berg Frei“ zu präsentieren. Darin befinden sich 50 Touren, die eng mit der Geschichte der Naturfreunde-Bewegung verbunden sind. Weitere Details finden Sie in Kürze auf unserer Jubiläumswebseite 125Jahre.naturfeunde.at.
Wir sind auch um ihre Sicherheit bemüht und bieten Ihnen ein weltweites Freizeit- und Unfallservice an. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.naturfreunde.at/versicherung.

Aber auch uns, die Naturfreunde-Ortsgruppe Feldkirchen, gibt es schon seit 40 Jahren. Unzählige Veranstaltungen, wie monatlich eine Wanderung in die nähere Umgebung, Schi- und Snowboardkurse, Kletterkurse, Radausflüge, Nordic Walking und Wanderwochen, wurden angeboten und durchgeführt.

Zum Jahresende veranstalteten wir wieder unseren beliebten Schi- und Snowboardkurs für Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit der Naturfreunde-Ortsgruppe Kalsdorf. Die Siegerehrung fand in der Sporthalle der NMS-Kalsdorf statt. Es war wieder ein richtiges Familienfest und die Eltern waren stolz auf ihre Sieger.

Herzlichen Dank auch an die Marktgemeinde Feldkirchen, die den Kurs für die Feldkirchner Kinder wieder mit je € 50,- gefördert hat.

Unsere erste Wanderung im neuen Jahr führte uns wieder vom Rechberg nach Nechnitz und retour. 23 Teilnehmer waren mit dabei; und ja, man glaubt es kaum, es war wirklich eine Winterwanderung mit etwas Schnee.

Im Februar führte uns die Familie Steiner auf die Teichalm, aber aus der Heulantschrunde, die als Schneeschuhwanderung gedacht war, wurde mangels Schnee eine Frühjahrswanderung.
Am 8. März führte uns Gerlinde Wagner nach St. Stefan. Wir erwanderten den Theaterweg. Es war eine leichte Wanderung mit ca. 3 Stunden Gehzeit.
Ja, und dann brachte Corona-Pandemie alles zum Stillstand. Wir mussten aufgrund der Schutzverordnungen alle weiteren Veranstaltungen absagen und zueinander auf Distanz gehen.

Wie schaut es in nächster Zeit mit unserem Wanderprogramm aus?

Die Experten der Naturfreunde und des Alpenvereins haben in Zusammenarbeit mit dem Verband alpiner Vereine Leitlinien zur Sportausübung in Zeiten von Corona erarbeitet, die mit den Verordnungen der Bundesregierung in Einklang stehen und uns einen Weg zur Sportausübung ermöglichen.

Auf halber Strecke von Rechberg nach Nechnitz

Gruppenbild von der Heulantschwanderung

MEWA TEXTIL-MANAGEMENT

MEWA Textil-Service GmbH

Betrieb Graz
Kalsdorfer Straße 41, 8073 Feldkirchen bei Graz
Telefon: 0316 28 28 66-0
Fax: 0316 28 28 66-100
E-Mail graz@mewa.at | www.mewa.at

Zufrieden lächelnd nach dem Einkehrschwung beim Gasthof Haider

Holzschnitzarbeiten am Vorplatz zum Gasthof Haider

Hier die Grundregeln mit artspezifischen Zusätzen.

1. Die Risikobereitschaft zurücknehmen!
Nur gesund in die Berge gehen und unter der persönlichen Leistungsgrenze bleiben, da es coronabedingt Erschwernisse bei Rettungseinsätzen gibt.

2. Abstand halten, mindestens 1 Meter!
Sollte der Mindestabstand von 1 Meter unterschritten werden, muss ein Mund-Nasen-Schutz verwendet werden. Bestimmte Aktivitäten können auch größere Abstände erfordern.

3. Bergsport in Kleingruppen bevorzugen!
Bei zunehmender Gruppengröße wird es schwieriger Abstand zu halten. Stark frequentierte Touren und Plätze meiden!

4. Gewohnte Rituale unterlassen!
Z.B.: Händeschütteln, Gipfelbussi oder die Trinkflasche an andere zum Trinken weiterreichen.

5. Mund-Nasen-Schutz und Desinfektionsmittel gehören auch ins Erste-Hilfe-Paket!

6. Im Notfall immer einen Mund-Nasen-Schutz verwenden!

7. Mund-Nasen-Schutz bei Fahrgemeinschaften!
Es dürfen pro Sitzreihe nur 2 Personen befördert werden. Der Fahrer entscheidet, ob er Personen, die nicht zum Haushalt gehören, befördert. Es ist besser, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Hinweis zu den Schutzhütten: Schlafplätze müssen reserviert werden. Neben dem Mund-Nasen-Schutz sind der eigene Sommerschlafsack und ein Polsterbezug mitzunehmen.

Hinweis zum Mountainbike/ Tourenrad: Es gelten die allgemeinen Grundregeln Hintereinanderfahren: 2 Meter bergauf, 20 Meter bergab und in der Ebene. Überholen Sie rasch mit einem seitlichen Mindestabstand von 2 Metern.

Achtung, diese Anordnungen ändern sich laufend. Neue Vorschriften und Änderungen finden Sie unter coronainfos.naturfreunde.at.

Soweit die aktuellen Empfehlungen zum Thema wandern. Wir wollen unsere Aktivitäten mit Juli 2020 wieder aufnehmen. Noch ist die **Teilnahme auf 10 Personen beschränkt!**

Am 5. Juli startet unser Radwandertag mit Hannes Schletterer, Tel. 0664/73556990. Abfahrt vom Marktplatz um 9 Uhr, Fahrzeit ca. 3 Stunden. Es ist eine leichte Ausflugsfahrt, die Teilnahme ist auf 10 Personen beschränkt.

2. August, Wanderung zur Sonnschienalm unter der Führung von Gerlinde Wagner, Tel. 0677/63229582. Die Abfahrt erfolgt vom Marktplatz um 7 Uhr, Gehzeit ca. 5 Stunden, schwere Wanderung, ca. 800 Hm.

Das Sanfte Wandern findet wie immer jeden 2. Mittwoch im Monat statt. Da geht es mit Bus und Bahn in die Natur. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Programmfolder oder der Homepage der Ortsgruppe Graz.

Aktuelle Informationen zur Wanderung erhalten Sie vom jeweiligen Wanderführer, oder entnehmen diese der Zeitungseinschaltung und den öffentlichen Schaukästen für Vereinsnachrichten.

Seit 31. März findet unser Training wieder jeden Dienstag um 8:30 Uhr bei der Josef - Greger - Sportanlage statt. Es betreuen Sie Elfi und Gerhard Huber. Infos unter Telefon 0316/242966.
Wir freuen uns auf eine unfallfreie Wandersaison und auf schöne gemeinsame Stunden. Bleiben Sie gesund und halten Sie Abstand.

Ein herzliches
Berg-frei wünscht
Dr. Helmut Sammer
(Vorsitzender)

Unser Gründungsmitglied „Peppi“Deutsch ist 80 Jahre! Wir wünschen Dir alles Gute und viel Gesundheit. Danke für Deine Treue und Mitarbeit sowie für die Zeit die Du mit uns verbracht hast und noch verbringen wirst.

Schauspielgruppe Feldkirchen

Feldkirchner Passionsspiele 2020

Premiere mit prominenten Gästen

Die feierliche Eröffnung der 21. Passionsspiele erfolgte am 7. März 2020. Die Premierenbesucher und zahlreiche Ehrengäste aus Kirche, Politik und Wirtschaft wurden mit der Marktmusikkapelle Feldkirchen festlich empfangen. So konnten unser Herr Pfarrer Edmund Muhrer und der Präsident der Schauspielgruppe Feldkirchen, Christoph Scharl, den Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Bürgermeister Erich Gosch und weitere Bürgermeister der GU6 Gemeinden sowie deren Gemeinderäte, Vereins-Obleute und Vertreter unserer Sponsoren, aber auch den Leiter der Österreich Passion, Franz Miehl, aus St. Margarethen begrüßen.

Die Inszenierung 2020 glänzt durch ihre Nähe zum Publikum, Szenen finden zum Teil mitten unter den Zusehern statt, durch Lichttechnik, Effekte und Filmsequenzen der Schauspiel-Jugend. Als Spielleiter konnte wieder Bernd Böhmer gewonnen werden. Der FeldKirchenChor unter der Leitung von Claudia Koller ist bereits voll integrierter Teil der Aufführungen. So gelingt es immer wieder, das Publikum die Passion innerlich berührt miterleben zu lassen. Dieses “Mitleben” ist auch der schönste Dank und die Motivation für 180 Laiendarsteller und ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Emotionaler Höhepunkt jeder Passion ist die Auferstehung und die österliche Frohbotschaft Jesu an alle Welt. Beim positiven Ende der Filmsequenzen zur Melodie des Schlussliedes öffnet sich der Schlussvorhang, Publikum und Darsteller verschmelzen zu einer Einheit beim gemeinsam gesungenen “und ER wird auferstehen”. Die Frohbotschaft war dann auch in der Parkanlage vor der Kirche und dem Pfarrsaal weithin sichtbar gemacht.

Mit anderen teilen

Ganz dem Vereinszweck entsprechend wurde ein Teil der Premiereneinnahmen bereits vorab aufgrund der besonderen Notlage in Albanien, an das Albanien Projekt von Frau Marianne Graf gespendet.

Mit dem ehemaligen Caritas Präsidenten Dr. Franz Küberl erlebten wir einen sehr berührenden Besinnungsnachmittag in der Probenzeit als geistliche Einstimmung auf die Passion.

Schwer berührt durch seine Lebensgeschichte und ganz im Sinne der Spielsaison 2020, in der es uns auch ein wichtiges Anliegen ist, die Rolle der Frauen zur Zeit Jesu besser herauszuarbeiten, wurde ihm nach der Premiere eine Geldspende für das Haus Franziska für obdachlose Frauen in Notlage übergeben.

47 Jahre Passionsspiele Feldkirchen

1973 war Msg. Josef Gschanes Initiator und Textbuchschreiber für unser erstes Passionsspiel. Die aus den vier Evangelien verschmolzenen Texte der Feldkirchner Passion wurden in weiterer Folge durch Hans Jürgen Weitschacher und ab 2017 durch Hans Perstling zum Textbuch der Passion 2020 geformt.

40 Jahre Schauspielgruppe Feldkirchen

Am 21. März 1980 wurde unser Verein in der bestehenden Form gegründet. Dadurch wurde Pfarrer Gschanes die organisatorische Vorbereitungs- und Probenarbeit wesentlich erleichtert.

Anlässlich dieses Jubiläums wurde für die gesamte Spielsaison eine Sonderausstellung über vergangene Aufführungen und Aktivitäten der Schauspielgruppe vorbereitet.

Covid 19 Verordnung der Bundesregierung vom 16. März 2020

Nach dem erfolgreichen Premierenwochenende mussten wir schweren Herzens die Passionsspiele 2020 beenden und somit die 11 weiteren, bereits fast gänzlich ausver-

kauften Aufführungen absagen. Die Gesundheit unserer Besucher und Darsteller ist unser wichtigstes Gut, es bleibt der Schauspielgruppe Feldkirchen aber auch ein beträchtlicher finanzieller Schaden.

Zu den erwarteten Zusehern aus ganz Österreich, aber auch Slowenien, Italien und Deutschland mit Thomas Hummel, Leiter der Deutschland Passion, hätten vielleicht auch Sie als Gäste einer der beiden „Feldkirchen Aufführungen“ gezählt. Die Feldkirchner Passionsspieler sind jedoch für die zwei großartig gelungenen Aufführungen zutiefst dankbar und starten mit ungebrochenem Willen und vollem ehrenamtlichen Einsatz mit den Vorbereitungen für das Jubiläum „50 Jahre Feldkirchner Passionsspiele“ vom 04. März bis 02. April 2023!

Schauspielgruppe

Bilanzbuchhaltung
Buchhaltung
Lohnverrechnung
Jahresabschluß
Kostenrechnung
Büroservice
Arbeitnehmerveranlagung

BILANZBUCHHALTER
karin leitner

Haasstrasse 18, 8410 Wildon
Rudersdorferstrasse 225, 8073 Feldkirchen

0664/99 186 310 • karin.leitner@buchhalter-leitner.com • www.buchhalterin-karinleitner.com

Feldkirchner kleinkunst Verein

Im ersten Quartal des Jahres haben wir schon drei Konzerte veranstaltet. Am 31. Jänner konnten wir im Foyer des Pfarrsaales die Gruppe „GLOW“ mit Emil Gross, Fredi Lang, Ewald Oberleitner und Christoph Wundrak mit anspruchsvollen Free-Jazz Kompositionen begrüßen. Am Valentinstag war dann Viola Hammer im Probensaal des Kulturhauses mit einem Solokonzert am Klavier zu Gast. Es war gleichzeitig die Präsentation ihres neuen Albums „Places“, das im Jänner in der Edition Ö1 herausgekommen ist.

Schließlich gab‘s dann noch am 6. März „Blues & Ballads“ mit Ripoff Raskolnikov und den Brüdern Christian und Robert Masser im Gewölbekeller des Gemeindeamtes.

Vor dem Sommer hätten wir noch einige hochkarätige Veranstaltungen anbieten wollen. Leider hat uns das Corona-Virus da einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die Konzerte werden aber nächstes Jahr nachgeholt. Es gibt zum Teil schon neue Termine dafür.

Das letzte Konzert vorm Sommer im Pfarrsaal am 17. Juni mit „Birds against Hurricanes“ können wir aufgrund der Lockerungsmaßnahmen der Regierung im Kulturbereich wieder durchführen. Alex Pinter (guit), Christian Bakanic (acc) und Viola Hammer (p) haben im Vorjahr das Album „Flügge“ auch bei Ö1 aufgenommen und stellten ihre Musik live bei uns vor.

Ein langjähriger Wunsch von Susanne Spiegl ist das Solostück „Eine gerbrochene Frau“ von Simone de Beauvoir zu spielen. Als Regisseur konnten wir Jürgen Gerger gewinnen. Premiere wird im Herbst in Herberts Stubn sein.

Am 18. September planen wir im Feldkirchnerhof einen Kabarettabend mit Seppi Neubauer seinem Programm „Mon€y, mon€y, monk€y“

Seppi Neubauer ist Kabarettist und Unternehmer. Als solcher hat er einige Probleme, denn die steigende Cyberkriminalität macht ihm schwer zu schaffen. Kurzum: Er ist mit 2000 Bitcoins verschuldet und zieht alle Register, um wieder aus den roten Zahlen zu kommen.
Skurrile Geschäftsideen hat er genug: Vom illegalen Atom-Reaktor im Wald über Ernährungsmodelle für alkoholabhängige Vegetarier bis hin zur Entsorgung von Katzenklos als Dienstleistung. Was er ebenfalls zur Genüge hat: Ausreden für das Misslingen seiner fragwürdigen Geistesblitze.
Seppi Neubauer’s Geschichten haben eines gemeinsam: Sie sind streng durchdacht, ironisch, kritisch und vor allem herrlich komisch! Außerdem werden sie gelegentlich von seiner Ukulele begleitet und in Liedform vorgetragen.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung bei Ihrem Besuch unserer Veranstaltungen.

Gerhard Schrempf und das Team des Feldkirchner Kleinkunstvereines

come bäckerei
Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at

TASCHNER
Bodenverlegung · Beratung · Verkauf
MEISTER BETRIEB
Taschner GmbH & Co KG
GF Felix Zach
Triesterstraße 276
8073 Feldkirchen bei Graz
Tel./Fax: +43 (0)3135 569 69
Mobil: +43 (0)664 12 04 101
E-Mail: taschnerbodenverlegung@aon.at
www.taschnerbodenverlegung.at

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

www.feuerwehr-feldkirchen.at

Wehrversammlung 2020

Am 2. Februar 2020 wurde im Rüsthaus Feldkirchen die Wehrversammlung für das Feuerwehrjahr 2019 abgehalten. HBI Hannes Binder durfte neben den 75 anwesenden Feuerwehrmitgliedern auch einige Ehrengäste begrüßen. Unter anderem haben sich Bürgermeister Erich Gosch, Vizebürgermeister Herbert Stockner, Vizebürgermeister Mag. Stefan Hermann, Ing. Manfred Stranz, Gemeindekassier Robert Mörth und BI Michael Maier im Rüsthaus Feldkirchen eingefunden. Das Bereichsfeuerwehrkommando wurde durch ABI Dr. Ewald Wolf vertreten.

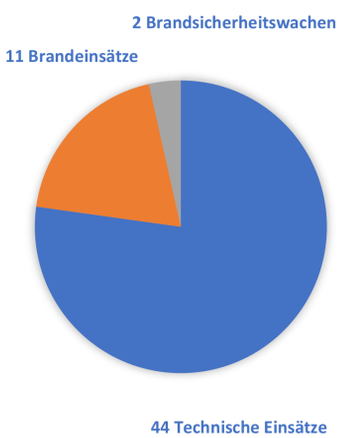
Im Zuge der Wehrversammlung wurden auch die Berichte der Funktionäre vorgetragen und die verschiedenen Statistiken erläutert.

Mit einer Gesamteinsatzzahl von 57 Einsätzen schloss die FF Feldkirchen das Jahr ab, wovon 44 technische Einsätze und 11 davon Brandeinsätze waren.

Mit unseren zwei Neuzugängen möchten wir herzlich Marc Brus und Christoph Grassegger als neue Feuerwehrkameraden willkommen heißen.

Im Zuge der Wehrversammlung wurden auch einige unserer Kameraden befördert. So wurden Florian Flucher, Tobias Groicher und Marcel Kolar zum Oberfeuerwehrmann und Hannes Schreiner sowie Hannes Wölfler zum Hauptfeuerwehrmann ernannt.

EINSATZSTATISTIK 2019



STUNDEN

- 13.225 GESAMTSTUNDEN
- 1.106 EINSATZ
- 12.119 SONSTIGE TÄTIGKEITEN

147 GEFÜLLTE ATEMSCHUTZFLASCHEN

Tätigkeiten

- 36 ÜBUNGEN AKTIV
- 105 TÄTIGKEITEN DER FEUERWEHRJUGEND
- 22 FORTBILDUNGEN UND AUSBILDUNGEN

11.264 GEFAHRENE KILOMETER

2.164 FACEBOOK ABONNENTEN

295 INSTAGRAMM ABONNENTEN

10.950 WEBSITE BESUCHE

MITGLIEDER

- 101 AKTIVE MÄNNER
- 8 MITGLIEDER A. D.
- 13 JUGENDLICHE

Sebastian Kaufmann kann zur Beförderung zum Löschmeister des Fachdienstes gratuliert werden. Markus Rechberger wurde zum Oberlöschmeister und Erich Binder zum Oberbrandmeister befördert.

Selbstverständlich gab es auch im Bereich der Feuerwehrjugend Beförderungen. So bekamen die Mitglieder unserer Feuerwehrjugend I, Maximilian Schlacher und Levi Zeschko, zwei Jahresstreifen verliehen.

Die Mitglieder unserer Feuerwehrjugend II, Andreas Fink, Lukas Konrad, Markus Konrad, Aron Kukojca, erhielten einen Jahresstreifen. 2 Jahresstreifen erhielten die Jungfeuerwehrmänner Leon Kukojca, Julian Orgel-Apfelknab und Lukas Patterer. 3 Jahresstreifen erhielt JFM Quentin Zeschko. Marvin Reinisch wurde zum Gruppenkommandanten ernannt. Herzlich gratulieren möchten wir dem Kameraden Mellacher Dominik zur Angelobung und Beförderung zum Feuerwehrmann.

Übung Schachtrettungsgerät

Am Abend des 12. Februar beübten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen das neu angeschaffte Schachtrettungsgerät. Dieses Dreibein, ausgerüstet mit einer Lastwinde und einem Höhensicherungsgerät mit Rettungswinde, dient der FF Feldkirchen zur Bergung von verunfallten Personen aus Schächten bis zu 25m Tiefe.

Teilnahme Faschingsumzug 2020

Auch heuer nahm die FF Feldkirchen bei Graz wieder am traditionellen Faschingsumzug des Steyr 15er-Clubs am Faschingsdienstag teil. Mit dem Motto „Chaos im All“ konnten die Feuerwehrkameraden die Jury überzeugen und die Wertung der Faschingswagen gewinnen. Dazu möchten wir an dieser Stelle herzlich gratulieren und den Kameraden für die vielen Stunden des Bastelns und Vorbereitens danken!

Für die Feuerwehr Feldkirchen
LM d. V. Benjamin Binder

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

Feuerwehrjugend

Friedenslicht

Am 23. Dezember 2019 rückte unsere Feuerwehrjugend nach Frohnleiten aus, um dort das Friedenslicht in Empfang zu nehmen. Nach dem Gottesdienst wurde das Friedenslicht am Marktplatz von der Freiwilligen Feuerwehr Frohnleiten an die Anwesenden ausgegeben. In gewohnter Manier sammelten sich unsere Jugendlichen um 6 Uhr 30 am Marktplatz in Feldkirchen und teilten das Friedenslicht aus. Die reichlich anwesenden Besucher wurden auch heuer wieder mit selbst gemachten Waffeln und Glühmet verköstigt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Herrn Martin Finster (Firma Mafi), Schopper Wolfgang Sr. (Imkerei) und der Weinkellerei Peter Panitsch für das Sponsoring bedanken. Weiters möchten wir uns bei Frau Elfriede Wilfling für die Unterstützung und die Vorbereitung des Waffelteigs bedanken. Natürlich wollen wir uns auch bei Ihnen für die zahlreichen Spenden bedanken, welche einem karitativen Zweck zu Gute kommen werden.

Eishockey

Die Feuerwehrjugend Feldkirchen besuchte am 12 Jänner 2020 das Eishockeyspiel Graz 99ers gegen die Innsbrucker Haie. Die Feuerwehrjugend und ihre Betreuer bedanken sich bei Hannes Schreiner (Fa. Technopark Raaba) herzlich für die Einladung zu diesem Spiel und die Verpflegung während diesem.

Wissenstest

Am 29. März 2020 findet in Zwaring wieder der Wissentest statt, wo wir unser Wissen unter Beweis stellen dürfen. Deshalb treffen wir uns nun wieder, um gemeinsam zu lernen. Abgefragt wird nicht nur die Gerätekunde oder das Marschieren, sondern Teil des Lernstoffes ist auch die Organisation der Feuerwehr oder das richtige Verhalten in Gefahrensituationen. Der Preis für das eifrige Strebern ist nicht nur das Wissen, welches uns auf unser späteres Leben als Feuerwehrmann vorbereiten soll, sondern wir werden auch mit einem prächtigen Abzeichen belohnt.

Feuerwehrjugend

Mittwochsübungen und Turnen

Getreu dem Motto: „Wer rastet der rostet!“ trafen wir uns jeden Freitag, trotz der „winterlichen“ Bedingungen, im Turnsaal (Danke an die Gemeinde für das zur Verfügung stellen), um unsere sportlichen Qualitäten beim Fußball Spielen oder Völkerball unter Beweis zu stellen. Nicht nur wir, sondern auch unsere Betreuer waren jedes Mal mit großem Ehrgeiz mit dabei und mussten auch die eine oder andere Niederlage einstecken. Es wurde nicht nur Fußball gespielt, sondern jeden Mittwoch trafen wir uns im Rüsthaus zu kleineren Übungen. So haben wir, um den Umgang mit dem Einsatzgerät zu erlernen, mit dem hydraulischen Spreizer eine Runde Jenga gespielt. An einem anderen Abend haben wir eine kleine Funkübung im Rüsthaus oder eine Schnitzeljagd abgehalten. Mehrmals haben unsere Betreuer einen Hindernisparcours aufgebaut, den wir nur durch Teamwork meistern konnten.

Feuerwehrjugend

DU hattest bereits
deinen 10. Geburtstag?

DU willst ACTION?

DU willst deine Freizeit sinnvoll gestalten?

DU hast Lust auf eine sehr interessante
und umfangreiche Ausbildung?

DU willst Spiel, Spaß und Freude?

Dann bist Du
der perfekte
Jugendfeuerwehrmann!

Falls DU Interesse hast, ein Mitglied der
Feuerwehrjugend Feldkirchen zu werden, dann schau
Mittwoch um 18:00 Uhr im Rüsthaus zur Jugendübung vorbei.
Wir würden uns freuen!

Oder melde dich bei unseren Jugendbetreuern,
HBM WILFLING Harald 0664/8410531
OFM WILFLING Philipp 0660/4471343
LM d.F. KAUFMANN Sebastian 0664/2319242

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz

www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfvgu.steiermark.at

Erst Übung nach der Covid-Pause

Am Mittwoch, den 27. 05. 2020, trafen sich die Kameraden der FF Wagnitz zur ersten gemeinschaftlichen Übung nach der „Corona-Pause“. Neben den allgemeinen Regeln für das Miteinander im Feuerwehrwesen und im Einsatzdienst haben wir uns bei dieser Übung den wasserführenden Geräten und Armaturen gewidmet.
Angenommen wurde – leider aufgrund der aktuellen Niederschlagssituation nicht unwahrscheinlich - ein Flur- und Wiesenbrand im Bereich des Radweges.
Hierzu wurde bei der Glerton-Brücke eine Saugstelle aufgebaut und mit der Tragkraftspritze Wasser aus dem Mühlgang angesaugt.
Per Zubringleitung wurde dieses dann in Richtung des Brandes transportiert vor Ort wurde mit zwei C-Rohren sowie einem Hydroschild und einem Behelfswasserwerfer auf die fiktive Brandfläche aufgebracht.

Wartungsarbeiten im Feuerwehrhaus

Am Freitag, den 22. 05. 2020, trafen sich 3 Kameraden der FF Wagnitz im Feuerwehrhaus, um notwendige Instandhaltungs-, Überprüfungs- und Wartungsarbeiten an der elektrischen Anlage des Feuerwehrhauses durchzuführen.
Im Rahmen der Erweiterung der elektrischen Anlage des Feuerwehrhauses im Jahr 2019 (Integration des Notstromaggregats sowie der Umschaltanlage inkl. Netztrenneranlage) wurden einige Veränderungen an der elektrischen Anlage notwendig. Unser am Flughafen Graz als Betriebselektriker tätiger Tausendsassa in Sachen E-Anlage, Andreas Hopfer, hatte die Arbeiten ausgeschrieben und koordiniert. Gemeinsam haben wir erforderliche Erweiterungen und Umbauten mit entsprechendem Abstand vorgenommen und konnten dadurch die Sicherheit der E-Anlage nicht nur sicherstellen, sondern auch noch durch Einbau neuer Automaten und Sicherungen im Hauptsicherungsschrank verbessern.
Nebenbei wurden auch erforderliche Erweiterungen, wie das Setzen von Steckdosen sowie die Erdung und Versorgung unseres Außencontainers, vorgenommen.
Zu Mittag lud das Kommando zum Essen. Wir unterstützten die lokale Gastronomie und haben bei unserem Wirt Menüs für die fleißigen Helfer abgeholt.

COVID-Maßnahmen

Auch das Feuerwehrwesen wurde von den Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus stark getroffen. Hier möchten wir Ihnen einen kleinen Einblick ins Kameradschaftsleben seit Beginn der Isolationsmaßnahmen geben:
> Seit Anfang März wurden aufgrund der Maßnahmen der Bundesregierung sämtliche Feuerwehrveranstaltungen abgesagt
> Ab 12. März wurden die Kameraden auf erweiterte Hygienemaßnahmen unterwiesen und aktiv auf vermehrte Händehygiene hingewiesen
> Ab 13. März verzichteten wir auf gemeinsame Aufenthalte im Feuerwehrhaus und führten Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten nur mehr im erforderlichen und unaufschiebbaren Ausmaß durch - und das möglichst alleine oder maximal zu zweit
Auch die wöchentliche Kameradschaftspflege mittwochs wurde ausgesetzt
> Am 14. März nahmen wir an der Bekämpfung eines Nebengebäudebrandes im Löschbereich der FF Kalsdorf teil
> Ab 16. März wurde der Kursbertrieb auf der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring eingestellt
> Ab 21. März veränderten wir die Sitz- und Ausrückeordnung unserer Fahrzeuge, um im Einsatzfall untereinander größtmöglichen Abstand halten zu können
> Ab 25. März wurden unsere Fahrzeuge mit erweitertem Hygienematerial ausgestattet. Unter anderem FFP3 Masken und Händedesinfektionsmittel
> Ab 1. April wurden seitens der Behörden sämtliche Brauchtumsfeuer untersagt. Grund dafür waren die anhaltenden Isolationsmaßnahmen der Bundesregierung sowie die mangels Niederschlag und Schneeschmelze erheblich erhöhte Waldbrandgefahr.

Aufgrund der andauernden Maßnahmen wurde begonnen, kameradschaftliche Zusammenkünfte durch Videokonferenzen zu ersetzen.
Trotz all dieser Einschränkungen unseres Dienstbetriebes konnten wir die gewohnte Einsatzbereitschaft stets aufrechterhalten.

Neue Kennzeichen für unsere Feuerwehrfahrzeuge

Am Freitag, den 15.05.2020, haben wir von der Zulassungsbehörde unsere neuen, einheitlichen Feuerwehrkennzeichen erhalten. Per Gesetzesänderung des Kraftfahrzeuggesetzes war es ab Dezember 2019 möglich, diese neuen, sogenannten Sachbereichskennzeichen zu beantragen. Erkennbar am Präfix „FW“ und des Feuerwehr-Korpszeichens anstatt des Landeswappens werden alle Feuerwehrfahrzeuge Österreichs nun mit diesen einheitlichen Kennzeichen ausgestattet. Der dreistellige Zahlencode repräsentiert eine fortlaufende Nummer, die bezirksweit vergeben wird die beiden Buchstaben am Schluss repräsentieren den Zulassungsbezirk des Fahrzeuges. Für unsere vier Fahrzeuge haben wir die Kennzeichen FW-296GU bis FW-299GU erhalten. Neben einheitlicher Gestaltung haben diese Kennzeichen auch abwicklungstechnische Vorteile bei Diensten, welche mit Kennzeichenerkennung arbeiten, beispielsweise bei Vignetten- und Mautbefreiungen.

Fahrdienst für die Osterspeisensegnung

Ein spezielles Hilfs-Ersuchen ereilte uns von unserer Pfarre. Pfarrer Edmund Muhrer trat ans Kommando heran, um für ihn am Karsamstag einen Fahrdienst zu organisieren. Nach ein paar kurzen Telefonaten konnte unser HBI Wolfgang Hödl ein Team zusammenstellen, welches den Pfarrer am Karsamstag zu den einzelnen Osterspeisensegnungen transportierte. So konnte gewährleistet werden, dass trotz diverser gesetzlicher Regulierungen alle Bürger zu gesegneten Osterspeisen für das gemeinsame Ostermahl kamen. Unseren beiden Kameradinnen OFM Elisabeth „Sissi“ Perstling und LMdF Martina „Tina“ Vejwancicky ein herzliches „Vergelts, Gott!“ dafür! Um die bestmögliche Sicherheit für alle Beteiligten zu gewährleisten, wurden alle Fahrzeuginsassen mit größtmöglichem Abstand im Fahrzeug platziert und mit Schutzmasken ausgestattet.

Florianimesse

Am 03.05.2020 feierte unser Schutzpatron, der hl. Florian, seinen Ehrentag.
Für uns Feuerwehrmitglieder heißt das normalerweise, die Ausgangsuniform herauszuputzen und zur gemeinsamen Florianimesse auszurücken. Doch wie so vieles war auch das heuer anders als sonst. Trotzdem ließ es sich unser Herr Pfarrer Muhrer nicht nehmen, die Spitzen der Ortsfeuerwehren und unseren Herrn Bürgermeister Erich Gosch zu einer Florianimesse im kleinsten Kreise zu laden. Mit insgesamt nur 7 Personen konnten politische Verantwortungsträger, die hohe Geistlichkeit und unsere geschätzten Kameraden und Feuerwehrkommandanten unserem „Flurl“ die Ehre erweisen. Vielen Dank, dass Sie, Herr Pfarrer, uns das ermöglicht haben!

Wehrversammlung

Am Sonntag, den 01. März 2020, hielt die FF Wagnitz ihre alljährliche Wehrversammlung am. Das Organ der Wehrversammlung wird laut Satzung mindestens einmal jährlich einberufen, und berichtet über das vergangene Jahr in allerlei Hinsicht. Ebenfalls trägt der Feuerwehrkassier die Wehrkasse des vergangenen Berichtsjahres vor, welche von zwei unabhängigen Rechnungsprüfern geprüft wird. In weiterer Folge wird der Kassier durch die Abstimmung in der Wehrversammlung entlastet.
Zu diesem Anlass konnten wir einige Vertreter der hohen Politik, des Feuerwehrwesens und aus befreundeten Einsatzorganisationen begrüßen.
In Zeiteinheiten betrachtet konnte die FF Wagnitz eine stolze Bilanz von insgesamt 9.354 ehrenamtlich und entgeltfrei abgeleisteten Stunden zum Wohle der Bevölkerung und zum Erhalt der uns überlassenen Sachwerte vorweisen. Mit insgesamt 631 Tätigkeiten konnten wir unsere Aktivitäten im Vergleich zum Vorjahr 2018 um 11 % steigern.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz

www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfvgu.steiermark.at

Abschnitts-Senioren schnapsten bei der FF Wagnitz

"Zuadraht is!"
hieß es am Donnerstag, den 13. Februar 2020 bei der FF Wagnitz des Öfteren. Grund dafür war das Abschnitts-Senioren-Schnapsen, dass in diesem Jahr wiederholt bei der FF Wagnitz stattfand. Unser Seniorenbeauftragter EHBI Josef Hopfer lud dazu seine Kameraden aus dem Abschnitt ein, einen geselligen Nachmittag bei der FF Wagnitz zu verbringen. Die Veranstaltung zählte 24 Besucher und 18 Schnapser, welche durch Labe und Getränke seitens der FF Wagnitz bestens versorgt waren.

Nach dem Ausfechten aller Duelle standen folgende **Ranglistenplätze fest:**
1. Platz: EHLM Josef LUKAS, FF Kalsdorf bei Graz
2. Platz: HFM Franz FINSTER, FF Feldkirchen bei Graz
3. Platz: HBM Walter KROIS, FF Feldkirchen bei Graz

Wir gratulieren allen recht herzlich!

Als Preis für die drei Sieger wurden seitens der Fa. Magg Installationen aus Graz drei Geschenkskörbe gesponsert. Dafür danken wir recht herzlich!

Zum Abschluss wurde unserem EHBI Josef HOPFER noch eine Ehrenurkunde verliehen. Er ist seit Jahren Initiator der Veranstaltung, um den Feuerwehrsenioren einen interessanten gemeinsamen Nachmittag zu ermöglichen. Für die langjährige Tätigkeit als Abschnitts - Seniorenbeauftragter sei Dir, lieber Peppi, ein herzlicher Dank ausgesprochen!

Dazu waren ABI Karl Wolf (jun.) und EABI Karl Wolf (sen.) in ihrer Funktion als Abschnittsbrandinspektor sowie als Bezirks-Seniorenbeauftragter vor Ort, um unserem Josef die wohlverdiente Urkunde zu überreichen.

INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST
Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834
Metalltechnik
SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER
ARMIN LACKNER
Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15
www.armin-lackner.com

PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI
PETER PANITSCH GMBH Seebachergasse 11
A-8073 Feldkirchen T 0316 / 29 13 66 F DW-75
office@peterpanitsch.at www.peterpanitsch.at
AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO-FR 07.00-12.00 UHR / 13.00 - 17.00 SA 08.00 - 12.00 UHR

ESV Feldkirchen

9. Karl-Steiner-Gedenkturnier

Diesen Termin sollten sich alle schon dick in ihrem Kalender anstreichen! Auch heuer wird gegeneinander angetreten und wir hoffen, dass viele von euch wieder dabei sind:

Samstag, 12. September 2020, 10.30 Uhr

Unser Team wird sich wieder fleißig engagieren, damit diese Veranstaltung viel Spaß bringt und wir wieder tolle Preise bekommen.

Gratulation

Ihre runden und halbrunden Geburtstage feierten einige Mitglieder mit uns im Vereinshaus. So wurden Adolf Maier und Johann Schmid stolze 80 und Rudolf Kunz und Josef Panitsch feierten ihren 75er. Nachträglich nochmals alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Jahre!

Preisschnapsen

Beim diesjährigen Preisschnapsen der FLF hatte der ESV-Feldkirchen drei Mannschaften gestellt. „Dabei sein ist alles“ war unser Motto, unter dem wir uns tapfer geschlagen und viel Spaß gehabt haben. Das nächste Jahr sind wir wieder dabei!

Vereinsleben

Immer wieder kommen andere Vereine und tragen bei uns ein Asphaltschießen gegeneinander aus. Das freut uns sehr und wir unterstützen hier so gut wir können. Wie auch in den letzten Jahren durften wir so auch heuer wieder zwei Motorradclubs begrüßen, die sich einen Bauernschmaus und Getränke ausgespielt haben. Die gemütliche Runde hatte viel Spaß bei uns!

Lust auf mehr? Haben auch Sie nun Interesse, den Stocksport zu probieren, dann schauen Sie vorbei. Dies ist möglich jeweils am Mittwoch ab 14 Uhr oder am Sonntag ab 9 Uhr. Wir freuen uns über einen Besuch!

Stock heil!
Der Obmann Harald Wilfling

TTC Feldkirchen

Vom Bunker in die 1. Bundesliga

Vor elf Jahren zog der Tischtennisclub Feldkirchen vom Luftschutzbunker unter der Hauptschule in die neue Halle am Mühlweg um. Jetzt wurde der Aufstieg in die 1. Bundesliga fixiert. Unsere Rollstuhlspielerin Heike Koller wurde zur „Steirischen Behindertensportlerin des Jahres“ gekürt.

Was im Tischtennis in Feldkirchen in den vergangenen Jahren passiert ist, können sogar die Beteiligten selbst kaum glauben. Als Zweitplatzierter der zweiten Bundesliga schaffte das Trio Tobias Scherer, Gregor Zafostnik und Tobias Siwetz die Sensation und führte Feldkirchen erstmals in die oberste Spielklasse Österreichs! „Die Meisterschaft ist eine Runde vor Schluss abgebrochen worden und vom Verband mit dem Stand gewertet worden. Wer nach 21 von 22 Runden an der zum Aufstieg berechtigenden zweiten Stelle liegt, hat sich diesen auch verdient“, unterstreicht Obmann Harald Pracher, der den Verein 2008 übernommen hat.

Damals wurde noch im Bunker unter der Hauptschule gespielt und es wurden die ersten Erfolge im Nachwuchs eingefahren. Der Grund für den steilen Aufstieg hat einen Namen: Tobias Scherer. Er begann 2004 als Achtjähriger in dem Verein unter Trainer Raimund Heigl und durch seinen Aufstieg wuchs auch alles rundherum mit. „Mir hat das Training im Bunker eigentlich nie etwas ausgemacht. Das war halt einfach so. Durch die neue Halle haben wir dann auch neue Möglichkeiten bekommen und die haben wir alle gemeinsam genutzt“, sagt der heute 23-jährige Scherer. Die ersten Nachwuchsdurchgänge seiner Laufbahn gewann er fast im Vorübergehen. „Als ich mehrmals hintereinander in der steirischen Nachwuchs-Superliga aufgestiegen bin und alle meine Gegner ein, zwei oder noch mehr Jahre älter waren, habe ich schon gemerkt, dass ich ganz gut bin“, erinnert er sich.

Besonders stolz machen ihn nicht nur seine vier österreichischen und mehr als 25 steirischen Meistertitel, sondern vor allem auch die Tatsache, während seiner gesamten Nachwuchslaufbahn von der U11 bis zur U18 durchgängig im österreichischen Kader gestanden zu haben. „Ich habe nicht so viel trainiert wie die Spieler in Wien oder Oberösterreich, aber vielleicht anders. Deshalb konnte ich lange gut mithalten“, lacht Scherer. Und was ist in der ersten Bundesliga drinnen? „Wenn man sich unsere Punkte ansieht und die der Gegner, dann wird es sicher ganz schwer. Aber wir werden uns gut vorbereiten und wenn wir uns an das Niveau gewöhnt haben, werden wir sicher die eine oder andere Überraschung liefern können. Sein Erfolgsgeheimnis gibt er auch preis: „Ich habe in all den Jahren nie den Spaß verloren und bin immer gern zum Training und zu den Matches gefahren. Tischtennis ist schon ein geiler Sport“, sagt Scherer.

Das Team bleibt unverändert, was nicht zuletzt mit der Covid-19-Pandemie zu tun hat. „Es hätte wenig Sinn, jetzt viel in neue Spieler zu investieren und dann gibt es vielleicht gar keine Meisterschaft. Außerdem haben diese Jungs den Aufstieg geschafft und sich auch verdient, oben zu spielen“, sind sich der sportliche Leiter Raimund Heigl und Obmann Pracher einig.

Einen ganz anderen tollen Erfolg durfte unsere Rollstuhlspielerin Heike Koller im Mai feiern: Die Liebocherin in Diensten des TTC Feldkirchen wurde zur „Steirischen Behindertensportlerin des Jahres“ gekürt. Koller gewann 2019 zum wiederholten Male alle vier möglichen Staatsmeistertitel und kämpft um die Teilnahme an den Paralympics in Tokio 2021.

Da die Galanacht des Sports heuer ausfallen musste, besuchte Sportlandesrat Christopher Drexler gemeinsam mit einigen Funktionären alle Preisträger zu Hause und übergab auch an Heike Koller den 17 Kilogramm schweren Bronzenen Diskuswerfer. Neben diesen herausragenden Erfolgen ist es Obmann Pracher aber auch wichtig zu betonen, dass der Verein auch von den vielen Hobbyspielern, Senioren und Kindern lebt.

Ende Mai durfte der Spielbetrieb nach zehn Wochen Pause wieder aufgenommen werden. Der TTC Feldkirchen hatte auch hier Glück, denn Spieler und Hauptsponsor Christian Novak leitet ein Reinigungsunternehmen (NSC Steinpflege) und stellte dem Verein die Erstausstattung an Desinfektionsmaßnahmen gratis zur Verfügung. „Wir danken Christian und allen anderen Sponsoren herzlich für die Unterstützung. Ein besonderer Dank geht aber auch an die Gemeinde Feldkirchen, die uns über die vergangenen Jahren bei allen Maßnahmen, wie einigen Umbauarbeiten in der Halle, immer bestens unterstützt hat“, so Obmann Harald Pracher.

AC-ASKÖ
Feldkirchen

Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!

Am 30. November 2019 fanden unsere Klubmeisterschaften 2019 statt.

Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Schülerwertung:
1. Platz Alexander Jöbstl
2. Platz Benjamin Greiner
3. Platz Nadine Greiner
Klubmeister 2019 wurde Martin Jung vor Katrin Steinwender.
Meister der Meister 2019 wurde Stefan Pöcher vor Georg Schuster und Ernst Diglas.
Außer Konkurrenz war Georg Pierbaumer am Start.

Als Ehrengäste durften wir Hrn. Bürgermeister Erich Gosch, Frau Gemeinderätin Mag. Christa Modl und Allan Frank von der Fa. Frank Metall begrüßen.

Anschließend fand unsere sehr gemütliche Weihnachtsfeier in Zettling im Gasthaus Kaufmann bei ausgezeichnetem Essen statt.

Nach der Winterpause ging unser Julian Heidenbauer als Leihathlet für ATSV Ranshofen (Bezirk Braunau – OÖ) am 7. März gegen SK Vöst Linz an den Start.

Julian konnte mit einem Körperwicht von 104,3 kg. 140 kg. Reißen und 170 kg Stoßen. Das sind 310 kg im Zweikampf und 338,68 Sinclairpunkte. Mit dieser Leistung war Julian der stärkste Athlet des ATSV Ranshofen an diesem Wettkampfabend.
Mit Mitte März kam der Lockdown auf Grund des Coronavirus und es wurden alle Veranstaltungen und Trainingseinheiten ausgesetzt. Ein paar Athleten hatten die Möglichkeit, von zu Hause aus zu trainieren.

Mit Ende April erhielt Julian Heidenbauer die Genehmigung, unter strengen Richtlinien wieder das Training in der Sporthalle aufzunehmen. Julian gilt als Spitzensportler im Sinne der Verordnung BGBL II 162/2020 iVm § 3 Z 8 BSFG 2017. Julian Heidenbauer bereitet sich für die U-23 Europameisterschaften im September in Rovaniemi Finnland vor.

Mit 1. Juni 2020 ist auch wieder das Training der anderen Athleten, natürlich unter strengen Auflagen der Covid-19 Verordnung, in der Sporthalle möglich.

Da die Ausführung der ÖM der Masters 2020 bei uns in Feldkirchen im Mai nicht möglich war, wurde vom Österreichischen Gewichtheberverband der neue Termin auf 22. bis 23. August 2020 festgelegt. Wir hoffen, diese Meisterschaft ohne große Einschränkungen durchführen zu dürfen.

Der Rest der Wettkämpfe wurde vorerst in den Herbst verschoben und wir würden uns freuen, wenn es bis dahin möglich ist, Sie bei freiem Eintritt bei unseren Wettkämpfen begrüßen zu dürfen. Somit wünschen wir Ihnen, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, einen erholsamen Sommer und bleiben Sie gesund.

Kraft Frei
Obmann Thomas Greiner

Klubmeisterschaften 2019

Die AC-ASKÖ Frauen

Siegerehrung Nadine Greiner - BGM Erich Gosch

Die starken Schüler

Gewinner der Wanderpokale 2019

Klubmeister Martin Jung - 2te Katrin Steinwender

Siegerehrung Benjamin Greiner - Christa Modl

MdM Stefan Pöcher vor Ing. Georg Schuster und Ernst Diglas

SV Feldkirchen

COVID-19: Annullierung der Meisterschaft und zurück zum Start!

Am 15.04.2020 hat das ÖFB-Präsidium beschlossen, die abgebrochene Meisterschaft in den Amateurligen (das heißt von den Regionalligen bis zu den 1. Klassen) der Männer sowie auch in sämtlichen Frauenfußball-, Nachwuchs- und Futsal-Ligen zu annullieren und somit nicht zu werten. Eine ordnungsgemäße Durchführung sei aufgrund der behördlichen Beschränkung zur Eindämmung der Corona-Pandemie nicht möglich. Es gibt somit keine Meister oder Cupsieger sowie keine Auf- und Absteiger. Die Saison 2020/2021 soll, wenn es dann wieder möglich ist, reguläre Bewerbe abzuhalten, in derselben Konstellation wie die Meisterschaft 2019/2020 gespielt werden. Die Entscheidung des Präsidiums stützte sich einerseits auf ein juristisches Gutachten, das der ÖFB in Auftrag gegeben hatte, andererseits wollte man eine österreichweite einheitliche Lösung. Also zurück zum Start und Beginn bei "Null". Unsere Mannschaft belegte ja nach Abschluss der Herbstsaison mit 3 Punkten Rückstand auf Übelbach und 6 Zählern Vorsprung auf den Drittplatzierten LUV Graz den 2. Tabellenplatz. Der geplante Start der Meisterschaft in der Unterliga Mitte bzw. in der 1. Klasse Mitte B soll voraussichtlich Anfang September erfolgen.

Im Jugendbereich wurde am 02.06.2020 unter strikter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben das Training wieder aufgenommen. Mein Dank gilt an dieser Stelle Jugendleiter **Andreas Krenn** und vor allem Nachwuchskoordinator **Marcel Koller** für die exakte Aufbereitung der Verhaltensregeln und allen Trainern für die Einhaltung dieser Bedingungen sowie Beachtung der Verordnungen. Dabei stand die Gesundheit und die Sicherheit aller Personen auf unserer Sportanlage an oberster Stelle.

Unterdessen werden laufend Nachwuchstrainer gesucht. Ideal auch für Neueinsteiger, die auf eine fundierte Ausbildung setzen können. Für nähere Informationen - wie auch bei allen anderen Fragen rund um die Jugendarbeit - steht Ihnen unser Jugendleiter **Andreas Krenn** unter der Telefonnummer **0664/6126589** jederzeit zur Verfügung.

Mag. Günther Hermann, Obmann

Trotz schwieriger Zeiten ersuche ich alle Sponsoren, uns weiterhin die Treue zu halten. Bei dieser Gelegenheit darf ich auf unsere interessanten Sponsorpakete hinweisen. Hier erstreckt sich das Angebot von Werbetafeln am Sportplatz, Tondurchsagen in der Halbzeit bis hin zur Präsentation auf unserer Homepage oder einer Einschaltung auf den Spielankündigungsplakaten. Auch das Sponsoring für unsere Jugendmannschaften ist uns ein großes Anliegen. Nähere Informationen erhalten Sie bei unseren Marketingverantwortlichen **Werner Schiffer** unter der Telefonnummer **0664/6241381** oder Bianca Schroll unter der Telefonnummer 0664/3441713.

Abschließend wünsche ich im Namen des Vorstandes allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern einen schönen und erholsamen Sommer.

Für die Vereinsleitung
Mag. Günther Hermann, Obmann

Sponsoring U12

Ärzte und med. Einrichtungen

Adler Katrin **Tel. 0680/3343926**
Ergotherapeutin mit den Spezialgebieten Neurologie & Psychiatrie, Humanenergetikerin mit den Schwerpunkten Aroma (Beratung & Workshops) sowie Reiki-Meisterin/Lehrerin (Anwendung & Ausbildung)
Termine nach Vereinbarung

Aluani Peter, Dr.med.univ. **Tel. 0316/29 32 10**
Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt)
Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2
Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!

Aluani Ute **Tel. 0316/29 32 10**
Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin
Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2 – Termine nach Vereinbarung!

Becken-Wilferl, Mag.a **Tel. 0664/5813173**
Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10 / Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ. **Tel. 0676/55 015 71**
Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2
Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Berg Tina **Tel. 0664/598 6665**
Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin, Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung

Brunner Ernst, Dr. med. univ. **Tel. 0650/27 19 620**
Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindearzt, Totenbeschau
Niechtenmühlstraße 44 / Termine nach Vereinbarung

Derler Helmut, Dr.med.univ. **Tel. 0316/29 12 62**
Ganzheitliche Privatordination / Billrothgasse 5
Termine nach telefonischer Vereinbarung, / Homöpathie, Bachblüten, Bioresonanz mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und Behandlung von Allergien

Frühwirth Renate, Heilmasseurin **Tel. 0664/788 74 51**
Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet **Tel. 0699/11601600**
Tierarzt, Triester Straße 183 / Termin nach Vereinbarung

Herzeg Gernot, DDr.med.dent. **Tel. 0316/29 14 61**
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32
Mo 9.00 – 16.00 Uhr / Di 13.00 – 17.00 Uhr / Mi, Do 8.00 – 12.00 Uhr / Fr 8.00 – 11.00 Uhr

homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.
Dipl.-Ernährungsberaterin Fr. Gertraud Heschgl **Tel. 0664/2565181**

Kastl Elke, Dr.med.univ. **Tel. 0316/24 44 20 bzw. 0680/50 72 044**
Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 – 17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Leitner Walter, Dr.med.univ. **Tel. 0316/29 11 48**
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 **bzw. 0676/38 57 470**
Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Neubauer-Sicher Nicole **Tel. 0664/4358546**
Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

Polt Beatrix **Tel. 0699/10 56 28 48**
Masseurin & Energetikerin, Mozartgasse 17/10
Hausbesuche und Wochenendtermine möglich

Resch Birgit, Nina Jakob, Wucherer Birgit **Tel. 0664/7968291**
Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2
Mo – Fr 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BEd, MAS **Tel. 0681/201 460 23**
Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesologin
Lagerstraße 43 / Termine nach Vereinbarung

Seidl Franz, MAS, MBA **Tel. 0676/303 16 59**
Psychotherapeut

Steiner Gerhard, Dr.med.univ. **Tel. 0316/29 37 41**
Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1
Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr

Stolzer Doris, Ergotherapie **Tel. 0650/500 64 70**
Flughafenstraße 7 / Termine nach Vereinbarung

Zenz Roswitha, Heilmasseurin **Tel. 0316/29 67 54**
Mozartgasse 12 / Termine nach Vereinbarung

Johannes Apotheke, Triester Straße 32 **Tel. 0316/29 22 87**
Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg **Tel. 0316/28 65 29**

Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf) **Tel. 050/144 5 17311**
bzw. 0676/8754-400120

Rotes Kreuz. Bezirksstelle Graz-Umgebung **050 1445-17000**
bzw. werktags 0316/14 8 44

Notruf: 144
Ärztenotdienst: 141
Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844
Krankentransport WAILLAND, Pirka: Tel. 0664/43 80 590

Mütterberatung – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule Premstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Urlaub der Ärzte

Dr. Leitner: 10.08.2020 – 21.08.2020

Dr. Kastl: 20.07.2020 – 07.08.2020

DA Dr. Franz KAIN
Seiersberg-Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

Dr. Elke KASTL
Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/24-44-20 bzw. 0680/50 720 44

Dr. Christine WOHLFAHRT
Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24-25-11

Dr. Walter LEITNER
Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

Dr. Christina STAUBER
Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52
bzw. 0664/355 50 66

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050 144 5 17000. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Verleger, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Triester Straße 57
8073 Feldkirchen bei Graz
Blattlinie: Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember
Druck: Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG
Gmeinergasse 1 – 3
8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28.08.2020

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte
Hrn. Philipp Prischnegg, E-Mail: p.prischnegg@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 – 25

Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner,** E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 15 gerne entgegen.

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 31. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

Juni 2020 - September 2020

Juni 2020			Ort	Veranstalter
20.06.		Tagesfahrt in den Zoo der weißen Königstiger mit Kameltheater nach Kerndorf in Niederösterreich Anmeldung unter 0664/8517210		ÖVP Frauenbewegung
21.06.	09.00	Gottesdienst zu Ehren unseres Pfarrpatrons des Täufers Johannes	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
22.06.	17.30	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

Juli 2020			Ort	Veranstalter
05.07.	09.00	Radausflug, Abfahrt vom Marktplatz, Führung: Hannes Schletterer, Tel. 0664/73556990, Fahrzeit ca. 3 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
06.07.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
07.07.	19.00	Sitzung des Umweltvereines	GH Feldkirchnerhof	Umweltverein Feldkirchen
09.07.		Ausfahrt zum Romantikhof Kiefer, Hörmsdorf 4, 8552 Eibiswald		Pensionistenverband Feldkirchen

August 2020			Ort	Veranstalter
02.08.	07.00	Sonnschienalm, Führung Gerlinde Wagner, Tel. 0677/63229582, Abfahrt vom Marktplatz, Gehzeit ca. 5 Std. (Parkplatzkosten)		Naturfreunde Feldkirchen
03.08.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
04.08.	19.00	Sitzung des Umweltvereines	GH Feldkirchnerhof	Umweltverein Feldkirchen
13.08.		Ausfahrt zum Gasthaus Schlagobersbauer, Alpl 8671		Pensionistenverband Feldkirchen
15.08.	09.00	Maria Himmelfahrt - Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel, Festgottesdienst mit Kräutersegnung	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
22.08.-23.08.	10.00	Österreichische Meisterschaften der Master 2020	Sporthalle Feldkirchen	AC-ASKÖ Feldkirchen
28.08.	13.00	Ü60	Stocksportanlage Müllnviertel	ESV Wagnitz Müllnviertel
29.08.	08.00	Ü50	Stocksportanlage des ESV Feldkirchen	ESV Wagnitz Müllviertel

September 2020			Ort	Veranstalter
01.07.	19.00	Sitzung des Umweltvereines	GH Feldkirchnerhof	Umweltverein Feldkirchen
05.09.	08.00	Gemeindepokal	Murberg	ESV Wagnitz Müllnviertel
07.09.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
09.09.	19.00	Kfb-Gottesdienst/Frauenliturgie für den Seelsorgeraum Graz Süd-West	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
10.09.		Ausfahrt zum Dorfwirt in Krumegg, Krumegg 17a, 8323 St. Marein		Pensionistenverband Feldkirchen
12.09.	09.00	Karl Steiner Gedenkturnier	Josef-Greger-Sportanlage	ESV Feldkirchen
13.09.	09.00	Jubelpaarsonntag - Festgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
18.09.	19.30	Kabarett "Mon€y, mon€y, mon€y" von Seppi Neubauer	Pfarrsaal	Feldkirchner Kleinkunstverein
19.09.	13.00	Mixed	Stocksportanlage Müllnviertel	ESV Wagnitz Müllnviertel
20.09.	09.00	Pichling - St. Georgenweg, Führung Gerhard Huber, Tel. 0316/242966, Gehzeit ca. 3,5 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
21.09.	17.30	Vinzenzkonferenz	Pfarrsaal	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen